



## Zukunft aus Tradition

175 Jahre erfolgreicher Bestand am Markt: geballtes Know-how im Rücken, standsicher am Standort, erfahren in Innovation und nachhaltig im Umgang mit den Ressourcen. Das ist: typisch fürs Handwerk!

# Ihr Gewerbemakler in Mönchengladbach

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:  
**02161 279 3325**



**Ansprechpartner  
für Gewerbeobjekte**

z. B. Hallen, Bürohäuser und  
Produktionsbetriebe.

**S Immobilien**  
Mönchengladbach

Editorial

## Intelligente Arbeitszeitmodelle und besondere Entlohnung von Mehrarbeit helfen aus dem Fachkräftedilemma

Das Institut der deutschen Wirtschaft (IW) hat ermittelt, dass ein Deutscher im Erwerbsalter im Jahr 2023 im Schnitt 1.036 Stunden gearbeitet hat. Zum Vergleich wird in Griechenland 1.172 Stunden und in Polen 1.305 Stunden gearbeitet. In Europa sind es nur in Frankreich mit 1.027 Stunden und in Belgien mit 1.021 noch weniger Stunden als bei uns. Der Ruf nach weiteren Verkürzungen will auch angesichts dieser drastischen Werte nicht verhallen. Einem jeden ist jedoch klar: Mit Vier- oder Drei-Tage-Woche für alle und dem Prinzip „Work-Life-Balance at first“ können wir unseren Lebensstil auf Dauer nicht halten und hinterlassen den nachfolgenden Generationen eine unfassbar hohe Last.

Gerade das Handwerk wird bis 2036 davon betroffen sein, dass rund 20 Millionen Babyboomer in Rente gehen werden. Aber genau diese Entwicklung bietet erhebliche Chancen für jeden Einzelnen und das Handwerk im Besonderen – sei es die Selbstständigkeit oder die Gewissheit auf lebenslange Beschäftigung in zukunftssicheren Berufen. Politisch wird der Trend zu immer kürzeren Arbeitszeiten kaum aufzuhalten sein. Was es braucht, sind mehr Flexibilität bei der Arbeitszeit und finanzielle Anreize für Mehrarbeit: Das wünschen sich nicht nur Betriebe, sondern auch viele Beschäftigte.

Eben deswegen sehe ich die dringende Notwendigkeit, das Arbeitszeitgesetz grundlegend zu modernisieren: mit einer Umstellung von der täglichen auf eine wöchentliche Höchstarbeitszeit von 48 Stunden, wie sie die EU-Arbeitszeitrichtlinie bereits vorsieht. Das wäre ein noch größerer Anreiz für die Wahl eines handwerklichen Berufs und würde deutlich mehr Gestaltungsfreiheit ermöglichen, um unterschiedlichen Lebens- und Betriebsrealitäten besser gerecht zu werden.

Auch unsere direkte Erfahrung vor Ort zeigt, dass Anreize zur Flexibilisierung und zur besonderen Entlohnung von Mehrarbeit Anreize sind, einen bestimmten Beruf zu wählen und vor allen Dingen: auch in diesem Beruf zu bleiben!

So ist die Notwendigkeit der besonderen finanziellen Belohnung von Mehrarbeit auch bei der Koalition erkannt worden: „Zuschläge für Mehrarbeit, die über die tariflich vereinbarte, beziehungsweise an Tarifverträgen orientierte Vollzeitarbeit hinausgehen, werden steuerfrei gestellt“, heißt es im Koalitionsvertrag. Besondere Leistung darf auch besonders entlohnt werden und damit wird selbstverständlich die Situation verbunden sein, dass der finanzielle Spielraum für besondere Leistungsträger im Handwerk größer werden wird.



Kurzum: Hält die Koalition ihre Versprechen, können wir dem wachsenden Fachkräftemangel eine dem Auftragsaufkommen angepasste Flexibilisierung der Arbeitszeit und bessere Entlohnung von Mehrarbeit in spannenden Handwerksberufen entgegensetzen.

Einen guten Start in das zweite Halbjahr 2025 wünscht

Frank Mund  
Kreishandwerksmeister

### Impressum

Das Magazin HANDWERK MG ist das Mitteilungsorgan der Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach (Herausgeber). Verantwortlich für den Inhalt zeichnet Kreishandwerksmeister Frank Mund. Das Magazin erscheint alle zwei Monate in einer Auflage von 3.500 Stück, das nächste Mal im August 2025. Für Mitglieder ist der Bezugspreis im Beitrag enthalten.

### Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach

Körperschaft des öffentlichen Rechts  
Platz des Handwerks 1 · 41065 Mönchengladbach  
Tel.: 02161 4915-0 · Fax: 02161 4915-50 · [info@kh-mg.de](mailto:info@kh-mg.de) · [handwerk-mg.de](http://handwerk-mg.de)



Foto: Steup/Onelio, Marvin Albrecht

Liebe Kolleginnen,  
liebe Kollegen,

die Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach ist die Geschäftsstelle von 17 engagierten Innungen in Ihrer Region. Es gibt viele gute Gründe, die eine Innungsmitgliedschaft interessant und empfehlenswert machen:

- Kostengünstige Versicherung
- Kostenfreie Rechtsberatung
- Reduzierte Lehrgangsgebühren für Ausbildungsbetriebe
- Umfassendes Lehrgangs- und Seminarangebot
- Effektives Forderungsmanagement
- Abmahnung von Wettbewerbsverstößen
- Bessere Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
- Wirksame Interessenvertretung

Nutzen auch Sie die Vorteile eines starken Partners vor Ort und werden Sie Innungsmitglied!



Als neue Mitglieder  
begrüßen wir herzlich

in der Elektro-Innung  
Mönchengladbach

**DSVE GmbH**  
Monforts Quartier 37  
41238 Mönchengladbach

in der Innung des Kraftfahrzeug-  
Gewerbes Mönchengladbach

**Audi Zentrum Aachen  
Jacobs Automobile GmbH**  
Krefelder Str. 674  
41066 Mönchengladbach

**Coenen Motors GmbH**  
Monschauer Str. 36  
41068 Mönchengladbach

in der Innung Sanitär-Heizung-Klima  
Mönchengladbach

**Neue Deutsche Handwerker GmbH**  
Folradstr. 6  
41065 Mönchengladbach

**DSVE GmbH**  
Monforts Quartier 37  
41238 Mönchengladbach

## Wir sind für Sie und Ihre Interessen da



**Kreishandwerks-  
meister**  
**Frank Mund**  
Tel.: 02161 4915-0  
info@kh-mg.de



**Stellvertretender  
Kreishandwerks-  
meister**  
**Reinhard Esser**  
Tel.: 02161 4915-0  
info@kh-mg.de



**Geschäftsführung  
Allgemeine  
Rechtsberatung**  
**Stefan Bresser**  
Tel.: 02161 4915-25  
info@kh-mg.de



**Stellvertretende  
Geschäftsführung  
Rechtsberatung  
und Schiedsstellen**  
**Claudia Berg**  
Tel.: 02161 4915-26  
berg@kh-mg.de



**Kassenleiter**  
**René Jansen**  
Tel.: 02161 4915-27  
jansen@kh-mg.de



**Kassen- und  
Rechnungswesen**  
**Michaela  
Vanflore**  
Tel.: 02161 4915-21  
m.vanflore@kh-mg.de



**Handwerksrolle  
AU-Beauftragte**  
**Cornelia Lemkens**  
Tel.: 02161 4915-25  
lemkens@kh-mg.de



**Lehrlings- und  
Prüfungswesen**  
**Lara Safarik**  
Tel.: 02161 4915-41  
safarik@kh-mg.de



**Lehrlingsrolle  
Organisation  
überbetrieblicher  
Unterweisungs-  
maßnahmen**  
**Claudia Bihn**  
Tel.: 02161 4915-42  
bihn@kh-mg.de



**Lehrlings- und  
Prüfungswesen**  
**Birgitt Schoenen**  
Tel.: 02161 4915-41  
schoenen@kh-mg.de

## Aus dem Inhalt



Know-how für die Nachwuchskräfte, hier von Altmeister Willi Bähren im Jahr 1971

### Titelthema: Zukunft aus Tradition

Seit 1850 standfest am Standort: Steup Seite 8  
Arbeitnehmer-Feier bei Hepp-Schwamborn Seite 11  
125 Jahre Handwerkskammern NRW Seite 12

### Handwerk MG Kosmos

Frühjahrstagung in Düsseldorf Seite 6  
Aktuelle Konjunkturlage im Kammerbezirk Seite 7  
Memorandum für erfolgreiche Integration Seite 14  
Maßnahmen des Modernisierungspakts II Seite 15  
Einschulungstermine der Berufskollegs Seite 16  
Weiterbildung: Termine Hochvolt-Schulung Seite 19  
Kammer-Empfang für neue Obermeister Seite 20  
Infoveranstaltung: digitale Kfz-Zulassung Seite 21  
Ehrungen der Dachdecker-Innung Seite 22  
Neuer Ehrenobermeister der Maler Seite 23  
Ehrungen Sanitär-Heizung-Klima Seite 23

Elektroniker im Gesellenporträt Seite 24  
Dachdecker Arndt im Meisterporträt Seite 25

### Fest- und Feiertage Seite 26

### Veranstaltungen & Services

Einladung zum Handwerker Golf-Cup Seite 30  
Die nächsten Azubi-Speed-Datings Seite 32  
Ferien-Praktikumswoche NRW Seite 33  
Neue Frisurentrends des Zentralverbands Seite 34  
Leistungswettbewerb „Goldener Kamm“ Seite 35  
Jahresbilanz 2024 der EWMG Seite 37  
Rechtstipp zum Widerruf im Werkvertrag Seite 39  
Das Versorgungswerk informiert Seite 39  
Wie Exoskelette bei Belastung helfen Seite 40  
Rechtstipp zum Schutz vor Diskriminierung Seite 41  
Neuer Hauptsitz von Ismar eröffnet Seite 42  
Rechtstipp zur Kontrolle der Zeiterfassung Seite 43  
Sonderpreis „Gesundes Handwerk 2025“ Seite 44



Programm der Sommermusik Schloss Rheydt Seite 46  
Dresen stärkt Präsenz in Mönchengladbach Seite 50

## Termine

Dienstag, 24. Juni 2025, 18:00 Uhr:  
**Lossprechungsfeier der Tischler-Innung**  
Stadtsparkasse MG, Bismarckplatz

Montag, 4. August 2025, 12:30 Uhr:  
**Handwerker Golf-Cup 2025**  
Golf- und Landclub Schmitzhof



Sonntag, 31. August 2025, 11 Uhr  
**Sommer-Frühshoppen  
des Handwerks**  
Volksbank MG, Senefelderstraße





Foto: Wilfried Meyer

## Frühjahrstagung der Kreishandwerkerschaft

Am 8. und 9. Mai fanden zunächst die Mitgliederversammlung und im Anschluss die Klausurtagung der Kreishandwerkerschaft in Düsseldorf statt. Andreas Ehlert, Präsident der Handwerkskammer, hielt einen Impulsvortrag zur konjunkturellen Lage und den Perspektiven.

Für die diesjährige Klausurtagung der Kreishandwerkerschaft fiel die Wahl auf einen traditionsreichen Ort: Das Livinghotel De Medici bündelt im Komplex des historischen Düsseldorfer Stadthauses 400 Jahre Geschichte. Errichtet im 17. Jahrhundert als Klosteranlage, war es später Regierung- und Verwaltungssitz und beherbergt heute eine wahre Wunderkammer des Kunsthandwerks. Kurz: ein würdiger Rahmen für die zweitägige Strategiesitzung, deren eng getaktete Agenda den Teilnehmern jedoch nur bedingt Muße für die Vergangenheit ließ. Zu drängend sind die Fragen, die sich dem Handwerk auf seinem Weg in eine erfolgreiche Zukunft derzeit stellen – allen vorweg die nach der Fachkräftesicherung und der weiteren konjunkturellen Entwicklung.

An den Beratungen der Innungsvertreter unter Leitung von Kreishandwerksmeister Frank Mund und Geschäftsführer Stefan Bresser beteiligte sich am Nachmittag des 8. Mai auch Andreas Ehlert, Präsident der Handwerkskammer Düsseldorf. Er hielt zunächst einen Impulsvortrag zur konjunkturellen Lage des Handwerks, wie sie sich im kurz zuvor veröffentlichten Frühjahrgutachten der Kammer darstellt. Ein besonderes Augenmerk richtete er dabei auf die Daten und Fakten aus Mönchengladbach im Vergleich zum übrigen Kammerbezirk. Im Anschluss stellte er sich den Fragen der Innungsvertreter und zeigte auf, wie die Handwerkskammer die Anforderungen auf Ebene der Kreishandwerkerschaften unterstützen kann.

Im weiteren Verlauf der Klausurtagung ging es um den Status Quo der Gewerke und Innungen im Hinblick auf Fachkräftebedarf und Fachkräftesicherung, die konjunkturelle Lage und die technische Entwicklung. Vorgestellt wurden außerdem die nächsten Berufsorientierungsmaßnahmen der Kreishandwerkerschaft sowie die Unterstützungsangebote des Bildungsträgers Bbz MG und die Entwicklung der Schweißtechnischen Kursstätte. Mit einem Rückblick auf die Ereignisse und Ehrungen des zurückliegenden Jahres seit der letzten Klausurtagung und dem Gedenken an die Verstorbenen endete die Veranstaltung am Mittag des zweiten Tages.

Die nächste Mitgliederversammlung und außerdem die nächsten Vorstandswahlen werden am 27. November in Mönchengladbach stattfinden.

**Ihre Fachkräfte für morgen.**

**Wir finden die Fachkraft, die zu Ihnen passt. Fachlich und menschlich.**

Auf Wunsch unterstützen wir in Verwaltung und Organisation. Und wir tun alles für den gemeinsamen Erfolg.

**Ihre Vorteile:**

- Berufsbildung seit 40 Jahren
- Feste Ansprechpartner
- Kostenneutral
- Erfahrung mit Fördertöpfen

Profitieren Sie von motivierten Auszubildenden – mit uns als Partner für Ihre Fachkräftesicherung!

**Bbz** Berufsbildungszentrum  
Mönchengladbach

**Marion Noathnick**  
Platz des Handwerks 1  
41065 Mönchengladbach  
Tel.: 02161 4915-14  
personal@bbz-mg.de

## Frühjahrgutachten der Handwerkskammer

Das Handwerk an Rhein, Ruhr und Wupper steckt weiter in der Konjunkturlaute. Der Geschäftsklimaindex fällt auf 109 Zähler und bleibt damit deutlich unter dem langjährigen Mittelwert. Immerhin: Die Erwartungen für das kommende Halbjahr entwickeln sich leicht positiv.

„Dem Handwerk steht erneut ein schwieriges Jahr bevor. Unsere Wirtschaft wird voraussichtlich das dritte Jahr in Folge nicht wachsen. Die Rezession und die allgemeine wirtschaftliche Unsicherheit führen auch bei den Kundinnen und Kunden des Handwerks zu einer deutlichen Konsum- und Investitionszurückhaltung. Das spüren unsere Betriebe in den Auftragsbüchern“, erklärte Kammerpräsident Andreas Ehlert bei der Vorstellung der Zahlen am 25. April in Düsseldorf.

Die Geschäftslage der Betriebe hat sich weiter eingetrübt: Mittlerweile spricht mehr als jedes fünfte Unternehmen von einer schlechten Situation. Vor allem die Umsatz- und Auftragsituation ist angespannt: In fast allen Handwerksbranchen gibt es deutlich mehr Betriebe mit Einbußen als mit Zuwächsen; nur 20 Prozent aller antwortenden Betriebe konnten steigende Auftragseingänge verbuchen. Besonders unter Druck stehen erneut die Handwerke für den gewerblichen Bedarf sowie das Lebensmittelhandwerk.

Stabiler zeigen sich das Gesundheitsgewerbe und, dank lebhafter Nachfrage im Dachdeckerhandwerk und im Tiefbau, das Bauhauptgewerbe. Letzteres werde – so Ehlert – vom angekündigten Infrastruktur-Sondervermögen profitieren, „aber die Mittel müssen jetzt auch schnell fließen“.

Auch das Kfz-Handwerk meldet dank starker Nachfrage im Werkstattgeschäft eine stabilisierte Auftragslage.

Auf dem Arbeitsmarkt schlägt die anhaltende Flaute voll durch. Demografiebedingte Mitarbeiterverluste, eine schwache Auftragslage und ungewisse Perspektiven lassen die Firmen im Handwerkssektor bereits das dritte Jahr in Folge auf die Beschäftigungsbremse treten. Fast jedes vierte Unternehmen weist gegenüber Herbst verringerte personelle Kapazitäten auf. Sorgen bereitet Ehlert zudem das schwache Investitionsklima, das mit 88 Zählern einen Tiefpunkt erreicht hat: „Wir erleben eine verfestigte Investitionsschwäche im Handwerk. Ohne stärkere private Investitionen wird es keinen Aufschwung geben. Das Sondervermögen allein wird nicht reichen.“

Angesichts der handfesten Konjunkturlaute hat das Handwerk hohe Erwartungen an die schwarz-rote Koalition. „Die neue Bundesregierung muss jetzt dringend Impulse liefern, um den Wirtschaftsstandort Deutschland zu stärken. Die großen strukturellen Probleme unseres Landes erlauben keine Schonfrist“, so Ehlert. Beim Koalitionsvertrag gebe es Licht und Schatten: „Die verbesserten Abschreibungsmöglichkeiten, die Reduzierung der Körperschaftssteuer und die Absenkung der Stromsteuer sind gute Schritte. Das entlastet unsere Betriebe und schafft Anreize für Investitionen.“

Auch bei der Stärkung der beruflichen Bildung und beim Bürokratieabbau ließen sich viele sinnvolle und notwendige Punkte ausmachen, die jetzt schnell umgesetzt werden müssten. Vage bleibe das Regierungsprogramm hingegen bei der Senkung der Einkommensteuer: „Hier hätte ich mir deutlich mehr Ambitionen gewünscht, denn 80 Prozent unserer Betriebe unterliegen als Personengesellschaften der Einkommensteuer“, so der Handwerkspräsident.

Als „enttäuschend“ kritisierte Ehlert den sozialpolitischen Teil: „Bei der Rente wird der Elefant im Raum einmal mehr ignoriert und die bestehende Schieflage zementiert. Einer weiteren Bundesregierung fehlt hier der Mut zu grundlegenden Reformen.“ So drohten die Sozialversicherungsbeiträge aus dem Ruder zu laufen. „Wir müssen stattdessen zurück zur 40-Prozent-Grenze“, forderte Ehlert. „Die aktuellen Sozialabgaben auf Rekordhöhe belasten das Gros unserer Betriebe überstark und führen dazu, dass unseren Beschäftigten weniger Netto vom Brutto bleibt.“

Anlass zu leisem Optimismus liefert das Handwerk selbst. Erstmals seit zwei Jahren weisen die Einschätzungen der Unternehmen zur weiteren wirtschaftlichen Entwicklung in den kommenden sechs Monaten wieder einen positiven Saldo aus. Auch die Entwicklung der Ausbildungszahlen im Kammerbezirk Düsseldorf zeigt mit einem Plus von einem Prozent leicht nach oben. Andreas Ehlert resümiert: „Das Handwerk im Kammerbezirk Düsseldorf mahnt nun an, dass mit dem Ende des politischen Vakuums in Berlin Stabilität zurückkehrt und der wirtschaftspolitische Stillstand überwunden wird.“

**Nehmen Sie Ihre Zukunft in die Hand!**

Wir bilden Sie zum **Schweißer**  
in allen gängigen Verfahren aus, unabhängig von Ihrer Vorbildung.

**Wir bieten Ihnen:**

- über 50 moderne Ausbildungsplätze
- Ausbildung nach den Richtlinien des Deutschen Verbandes für Schweißtechnik und verwandte Verfahren
- 100 % Förderung durch Agentur für Arbeit oder Jobcenter unter bestimmten Voraussetzungen möglich
- Training in virtueller Umgebung (Virtual Reality)
- Eigenes Durchstrahlungslabor im Haus
- Täglicher Lehrgangsbeginn möglich

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

**DVS** SCHWEISSTECHNISCHE KURSSTÄTTE  
SK MÖNCHENGLADBACH GMBH

Platz des Handwerks 1 · 41065 Mönchengladbach

**0 21 61 / 40 89 60 – www.schweisskurs.de**



Fotos: Steup/Ornela, Marvin Albrecht

Die Handwerksorganisation gratuliert: Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Dr. Axel Fuhrmann (außen rechts) und Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Stefan Bresser (außen links). Die Jubilare freuen sich: Holger Steup (2. v. l.) und Geschäftsführer Matthias Brandes. Der Junior in der Mitte ist Felix Brandes.



Fortsetzung auf Seite 10 ►

## Seit 1850 standfest und standorttreu: Steup

Das 175-jährige Firmenjubiläum des heutigen Sanitär-, Heizungs- und Baderspezialisten wurde am 16. Mai mit einer großen Party für Geschäftspartner und Handwerk gefeiert. Zu den Ehrengästen gehörten der Oberbürgermeister der Stadt und der Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer.

Pink verbindet: die Logos der Firma Steup und des Handwerks, Namensschilder mit Gesichtern und nicht zuletzt die Menschen miteinander, die am Nachmittag des 16. Mai auf dem Betriebsgelände am Diebesweg mit Geschäftsführer Matthias Brandes, Holger Steup und Mitarbeitenden des Unternehmens auf 175 Jahre erfolgreichen Bestand am Markt anstießen. Es sollte kein formeller Festakt werden, sondern vielmehr ein unterhaltsames Miteinander mit viel Raum für persönliche Kontakte.

### Meilensteine der Firmengeschichte

Sechs Generationen haben das Unternehmen seit seiner Gründung 1850 bis ins Jahr 2025 geleitet. Mit dem Ur-Urgroßvater von Holger Steup fing es an, er selbst ist Vertreter der fünften Generation. Er übernahm es dann auch, ausgewählte Etappen der Firmengeschichte Revue passieren zu lassen und zunächst die an diesem Tag häufig gestellte Frage zu beantworten: Mit welcher Handwerksleistung machten sich der Vorfahr eigentlich selbstständig? Mönchengladbach war Mitte des 19. Jahrhunderts ein aufstrebender Textilstandort mit großem Bedarf an Klempnerarbeiten,

Aufgaben, die heute eher dem Dachdeckerhandwerk zugeordnet werden: Dachrinnen und Regenfallrohre, Abflussrohre aus Ton und Bleirohre für Frischwasser. Auch Gasinstallationen spielten eine große Rolle, denn mit Gaslicht kam um 1850 zum ersten Mal Licht in die Gladbacher Wohnhäuser. Mit dem Aufkommen der städtischen Kanalisation und dem Siphon konnten dann auch die ersten Wasserklosetts, geruchsfrei, innen in den Häusern installiert werden. Ein Meilenstein der Haustechnik war 1892 das Patent von Hugo Junkers aus Rheydt auf den Kalorimeter, dessen Prinzip erstmals fließend warmes Wasser ermöglichte.

Die beiden Weltkriege hinterließen bei der Firma Steup tiefe Spuren. Der ursprünglicher Firmensitz an der Wilhelmstraße 17 wurde 1943 bei einem Fliegerangriff vollständig zerstört. Nach dem Krieg, insbesondere in den 1960er- und 1970er-Jahren, erlebte der Wohnungsbau einen Boom. Auch Steup beteiligte sich daran, unter anderem mit der Vorfertigung von Nasszellen. Dafür wurde ein größeres Firmenareal benötigt und 1973 am Diebesweg im Stadtteil Lürrip bezogen.

Zum unternehmerischen Elan trat auch Erfindergeist, wie Holger Steup zu berichten weiß: Sein Vater Ludwig Steup konnte einige seiner Erfindungen patentieren lassen, so etwa den ersten Eckwaschtisch.

1981 wurde aus dem Betrieb eine GmbH, 1987 stiegen Holger Steup und sein Schwager Jochen Schmitz in die Geschäftsführung ein. Als fünfte Generation wollten sie das Unternehmen modernisieren und führten als erstes die elektronische Datenverarbeitung ein. Der Senior zeigte sich zunächst skeptisch, Zitat: „Man kann eine Firma auf drei Arten zugrunde richten. A) mit Frauen, das ist am schönsten. B) mit teuren Autos, das geht am schnellsten. Und C) mit dem Computer, das ist am sichersten.“ Die beiden Junioren bewiesen das Gegenteil und modernisierten weiter. In den folgenden Jahren bauten sie eine eigene Kundendienstabteilung auf, eine Heizungsabteilung mit Schwerpunkt auf regenerativen Energien sowie eine kleine Elektroabteilung, insbesondere für die zunehmende, komplexe Regelungstechnik. Spezialisierung wurde zu einem zentralen Erfolgsprinzip.

Das Unternehmen musste sich stets dem Markt anpassen, neue Chancen erkennen und flexibel reagieren. Besonders aufregend waren dabei sicherlich die Projekte im Jahre 2002, als Steup in Bangladesch für einen Textilunternehmer eine Stadtvilla errichtete. Oder auch die Zeit in Großbritannien, wo man bis zum Immobiliencrash 2008 aktiv war. 2012 wurden am Diebesweg die Badsanierung professionalisiert und ein moderner Beratungsraum geschaffen. 2014 folgte die Gründung der „Raumfabrik“, eine Handwerkerkooperation, mit der heute anspruchsvolle Kundenschaft im Raum Düsseldorf betreut wird. 2021 übernahm schließlich die Handwerkspartner-Gesellschaft aus Hamburg

in sechster Generation das Unternehmen. Seitdem fungiert Matthias Brandes als Geschäftsführer, dem Holger Steup, Diplomingenieur für Versorgungstechnik, weiter beratend zur Seite steht.

### Mitarbeiter: der Motor jedes Unternehmens

Matthias Brandes sagte bei seinem Grußwort: „175 Jahre Erfolg, das ist eine beeindruckende Zahl. 175 Jahre bedeutet, sich immer wieder neu zu erfinden. Innovation ist für uns kein Schlagwort, sondern das ist gelebte Praxis.“ Heute arbeiten 20 Techniker, fünf Meister, fünf Auszubildende und fünf Büroangestellte bei Steup. Langjährige Betriebszugehörigkeit

ist keine Seltenheit: Eugen Meyer feiert aktuell sein 58-jähriges Arbeitnehmerjubiläum. „Ihr seid das Fundament unseres Erfolgs“, bedankte sich der Chef bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. „Euer Engagement, eure Bereitschaft, neue Prozesse mitzutragen, Veränderungen mitzugestalten, sind der Motor der Unternehmensgeschichte – und der Motor, der das Unternehmen zukunftsfähig macht. Ihr seid nicht nur Kollegen, sondern echte Mitstreiter.“

### Grußwort des Oberbürgermeisters

Die Gratulation der Stadt Mönchengladbach überbrachte Oberbürgermeister Felix

Wasser kennt keine Grenzen - Wir auch nicht!

Heinrich Schmidt GmbH & Co. KG

Stammhaus Mönchengladbach (41238)  
Duvenstr. 290-312 • Fon 02166.918-0

Ihr Fachhandel für

- Sanitär
- Heizung
- Installation
- Klima / Lüftung
- Elektro
- Solar
- Industriebedarf
- Fliesen
- Werkzeug

Wir sind für Sie da!

Bocholt	Krefeld 4x
Bochum	Leverkusen
Düsseldorf 2x	Mönchengladbach 3x
Dormagen	Neuss
Duisburg 2x	Oberhausen
Emmerich	Velbert
Erkelenz	Viersen
Essen	Wesel
Grevenbroich	Willich
Geldern	Wuppertal 2x
Kevelaer	

www.schmidt-mg.de

HERMANN'S

BLITZSCHUTZBAU  
seit 1966

- Blitzschutzanlagen
- Erdungsanlagen
- Potenzialausgleichssysteme
- Überspannungsschutzeinrichtungen
- Prüfung, Wartung und Reparatur von Blitzschutzanlagen
- Materialverkauf zu Großhandelspreisen

Hermanns Blitzschutz GmbH

Voosener Str. 111  
41179 Mönchengladbach  
Telefon: 02161 570086  
info@hermanns-blitz.de  
www.hermanns-blitz.de



Heinrichs, der zusammen mit Dr. Ulrich Schückhaus, Vorsitzender der WFMG, an diesem Tag zu vier Unternehmensterminen eingeladen war und innerhalb weniger Stunden zusammengerechnet 360 Jahre Unternehmensgeschichte erleben konnte. „Das sagt auch etwas über unsere Region, unsere Stadt und vor allem über die Menschen, die in der Wirtschaft hier tätig sind. Wir haben nämlich Geschichte. Oder Zukunft. Und im besten Fall beides.“

Den Bogen über 175 Jahre bis in die Gegenwart spannend, sagte Heinrichs: „Heute stehen wir eigentlich vor ähnlichen Herausforderungen: Alles, was wir heute kennen, wird in zehn und zwanzig und dreißig Jahren nicht mehr so funktionieren und nicht mehr so aussehen. Alles verändert sich. Aber haben wir heute den gleichen Mut, den gleichen Spirit wie Wilhelm Steup 1850? – Ja, wir können so mutig sein, und wir dürfen es auch. Denn wir bauen ja auf ganz großes Know-how auf.“ Mit Dank ans Mönchengladbacher Handwerk, das sich weit über das normale Maß hinaus für Gesellschaft und Stadt engagiere, schloss er: „Die Erfolgsformel für ein Unternehmen ist, dass man sich einfach treu bleibt.“

#### Gratulation der Handwerkskammer

Den Gruß und die Ehrenurkunde der Handwerksorganisation, die an diesem Tag vor

Ort durch Stefan Bresser, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach, und verschiedene Innungsmitglieder vertreten war, überbrachte Dr. Axel Fuhrmann, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Düsseldorf. Er gratulierte dem Unternehmen zunächst dazu, den Staffelstab über sechs Generationen hinweg erfolgreich weitergegeben zu haben: „Das ist wirklich etwas ganz Besonderes. Wir kennen aus den vielen Betriebsberatungen, die wir machen: Meistens sind es die Söhne und Töchter, wo es noch funktioniert, man sich vielleicht auch ein bisschen verpflichtet fühlt, die Sache weiterzuführen und den Wagen weiterzuziehen. Aber es wird dann immer schwerer, mit jeder Generation.“

Mit Blick auf die Ausbildungswerkstatt, die von Steup am Firmenstandort gebaut wurde und in der das Unternehmen nicht nur den eigenen, sondern allen Auszubildenden aus der Innung Sanitär-Heizung-Klima Mönchengladbach Vorbereitungskurse zur Gesellenprüfung anbietet, lobte er: „Das ist der Garant, dass dieses Unternehmen auch 200 Jahre lang bestehen wird. Die Auszubildenden, die Gesellen, die Mitarbeiter, die Meister, das sind doch das eigentliche Kapital jedes Handwerksbetriebs. Da können die Maschinen und Anlagen noch so toll sein – es muss einen geben, der sie installiert, der sie wartet, der sie nutzt. KI wird den Siphon nicht säubern und wird auch nicht die PV-Anlage aufs Dach bringen, wird auch nicht die Brennwärmtherme oder den Anschluss an das Fernwärmenetz machen. Das machen Menschen. Und die werden das auch in 2050 machen. Insofern sind diejenigen, die sich auf die Zukunft vorbereiten,

wirklich klug beraten, insbesondere in die Menschen zu investieren.“

#### „Warum sind wir eigentlich so alt geworden?“

War es Glück? Oder war es Können? Nach dem Geheimnis der Langlebigkeit befragt, antwortet Holger Steup: „Ich denke, es war vor allem unsere Geisteshaltung, die in jeder Generation vorgelebt und weitergegeben wurde. In Familienunternehmen, in denen Inhaber und Geschäftsführer identisch sind, können Entscheidungen schnell, verantwortungsvoll und nachhaltig getroffen werden. Wir mussten nie Aktionäre zufriedenstellen, sondern konnten immer im Sinne des Unternehmens handeln. Auch unsere Vielfalt war stets ein Stabilitätsfaktor. Ob Altbau oder Neubau, Kundendienst, Badsanierung oder erneuerbare Energien, in Krankenhäusern, Altenheimen, Gewerbeobjekten, öffentlichen Gebäuden oder bei Privatkunden.

Unsere Unabhängigkeit war uns ebenfalls immer sehr wichtig. Wenn wir investieren wollten, brauchten wir keine Bank um Erlaubnis bitten. Und wir haben uns auch nie auf ein einzelnes Industrieprodukt festgelegt, sondern uns stets die Freiheit genommen, die beste Lösung für unsere Kunden zu wählen. Und vielleicht das Wichtigste: unser Miteinander, mit unseren Mitarbeitern, Kunden und Partnern, Lieferanten und Dienstleistern. Aufrichtigkeit, Fairness und Respekt sind für uns kein Lippenbekenntnis, sondern gelebte Haltung. Ich bin überzeugt, dass viele Menschen gern mit uns zusammenarbeiten, und das ist unsere größte Energiequelle überhaupt.“



## Jubilarfeier von Hepp-Schwamborn

Am 23. Mai lud Kuno Schwamborn, Geschäftsführer des über 100 Jahre alten inhabergeführten Unternehmens, zum traditionellen Betriebsfamilienfest ein. Den Anlass gaben sechs Arbeitnehmerjubiläen und die Verabschiedung von zwei Mitarbeitern, die in den zurückliegenden Monaten in den Ruhestand gewechselt sind.

Bei der Feier von Arbeitnehmerjubiläen richtet sich der Blick fast zwangsläufig auf Geschichten aus der Vergangenheit. 25, 40 oder gar 50 Jahre Zugehörigkeit zu einem Unternehmen sind aber immer auch ein Zeichen für dessen Nachhaltigkeit und damit für seinen Fortbestand. So erklärte Kuno Schwamborn den Freitag, 23. Mai, das Datum der Jubilarfeier, kurzerhand zum „Friday for Future“.

Für 25 Jahre Betriebszugehörigkeit wurden drei Mitarbeitende geehrt: Carmen Bohn begann am 2. August 1999 ihre Ausbildung als damals noch sogenannter „Industriekaufmannslehrling“. Für Patrick Schröder war es der erste Tag seiner Ausbildung zum Elektroinstallateur. Und für Elektromeister Helmut Rohnke bedeutete das Datum die Rückkehr zu Hepp-Schwamborn, wo er bereits von 1975 bis 1991, nur unterbrochen von 14 Monaten Grundwehrdienst, gearbeitet hatte.

Für 40 Jahre Betriebszugehörigkeit seit 1984 erhielt zunächst Dagmar Sanchez die Silberne Medaille nebst Ehrenurkunde der Handwerkskammer Düsseldorf. Sie wurde als Großhandelskauffrau ausgebildet und bringt seither an vielen Stellen des Unternehmens Ordnung in die Administration. Außerdem ausgezeichnet wurde Elektroinstallateur Joachim Kittlitz, heute, nach den Worten seines Chefs, ein Fachmann insbesondere dafür, aus Plänen und Skizzen elektrotechnische Lösungen herzustellen.

Die Goldene Medaille nebst Ehrenurkunde für 50 Jahre Betriebszugehörigkeit wird nach den Regularien von einem Mitglied des Präsidiums oder Vorstands der Handwerkskammer Düsseldorf übergeben. Das war am Abend des 23. Mai noch nicht möglich, wohl aber eine herzliche Gratulation von Kuno Schwamborn an Ralf Lindenlauf. Mit sehr persönlichen Worten dankte er ihm für seinen „tadellosen und engagierten Einsatz“ und freute sich, dass er über das offizielle Renteneintrittsalter hinaus noch immer an zwei Tagen in der Woche im Unternehmen arbeitet.

„Niemals geht man so ganz“ war auch das Motto bei der Verabschiedung von Udo Halcour, der nach 38 Jahren Tätigkeit für das Unternehmen Ende 2024 in den verdienten Ruhestand getreten ist, und von Peter Schröder, der das bereits Ende 2022 vorhatte, dann jedoch immer wieder „eher mehr als weniger“ für Hepp-Schwamborn weiterarbeitete. Seine Betriebszugehörigkeit bis zum jetzigen Renteneintritt summiert sich damit auf annähernd 56 Jahre. Sie begann, als die Postleitzahl des Unternehmens in der damals eigenständigen Stadt Rheydt noch dreistellig war: 407. Die floss auch in den Namen des Veranstaltungsorts ein. Das Restaurant ist aus der früheren Gaststätte des „Spöllvereins“ hervorgegangen, Spitzname „Spö“, daher „Spö 407“. Viele Ehemalige, die wie in jedem Jahr an der Betriebsfeier teilnehmen, können sich noch an die Zeiten erinnern. Das gehört einfach dazu zur Nachhaltigkeit.

**IVECO**  
Drive the road of change

**Drive the road of change.**

Neue Motoren und Antriebsstränge, neue Interieurs und Sicherheitssysteme, neue Services: Alles, was Ihre Transporte zu nachhaltigeren, komfortableren und produktiveren Lösungen macht, ist jetzt an Bord der neuen IVECO Baureihen.

Entdecken Sie die Range of Change:  
[range24.iveco.de](http://range24.iveco.de)

**AUTOHAUS HEINRICH SENDEN GMBH.**  
Sittarder Straße 25–29, 52511 Geilenkirchen, Tel.: 0049 245162080, [info@ah-senden.de](mailto:info@ah-senden.de), [www.ah-senden.de](http://www.ah-senden.de)

**HEPP-SCHWAMBORN**  
Tradition. Innovation. Strom.

Ein guter Ruf ist der beste Verteiler

**Mehr Leistung für Ihren Erfolg:**

- Energieversorgung /-verteilung
- Schaltschrankbau
- Elektroinstallation
- KNX, Daten-, Netzwerktechnik
- Automatisierungssysteme
- SPS- und DDC-Software
- Service- und Wartungstechnik
- Elektro-Mobilität

Hepp-Schwamborn GmbH & Co. KG  
Bunsenstr. 20-22 · 41238 Mönchengladbach  
Tel. + 49 (0) 2166/2608-0  
[www.hepp-schwamborn.de](http://www.hepp-schwamborn.de)

# 125 Jahre Stärkung und Unterstützung des regionalen Handwerks

(v. l. n. r.) WHKT-Hauptgeschäftsführer Dr. Florian Hartmann, Staatssekretär im NRW-Arbeitsministerium Matthias Heidmeier, WHKT-Vizepräsident Alexander Hengst, ZDH-Präsident Jörg Dittrich, stv. Ministerpräsidentin des Landes NRW und NRW-Wirtschaftsministerin Mona Neubaur, WHKT-Präsident Berthold Schröder, Vorsitzender der Vorstände der Signal Iduna Gruppe Ulrich Leitermann, WHKT-Vizepräsident Jochen Renfordt – Foto: WHKT/IRG



Mit einem Festakt würdigte der Westdeutsche Handwerkskammertag gemeinsam mit Vertretern der Landesregierung NRW Anfang April in Köln das Jubiläum der sieben nordrhein-westfälischen Handwerkskammern.

In seiner Gratulation zum 125-jährigen Jubiläum der Handwerkskammern betonte Ministerpräsident Hendrik Wüst: „Das Handwerk ist das Rückgrat unserer Wirtschaft. Es sind die Handwerksbetriebe, die den Arbeitsmarkt in vielen Regionen prägen. Als zentrale Ausbildungsstätten bilden sie die Fachkräfte von morgen aus und treiben Innovationen voran. Die Landesregierung unterstützt diese Stärke durch die Fachkräfteoffensive NRW: Wir sichern den Nachwuchs, erleichtern Planungen und Genehmigungen mit digitalen Verfahren und setzen uns auf Bundesebene für einen wirtschaftspolitischen Neustart ein. Zum 125-jährigen Jubiläum gratuliere ich herzlich. Dieses Jubiläum steht für handwerkliches Schaffen, Unternehmertum und wirtschaftliche Stärke in Nordrhein-Westfalen. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass das Handwerk in unserem Land weiter stark, innovativ und zukunftsorientiert wachsen kann.“

## Die sieben nordrhein-westfälischen Handwerkskammern konnten am 1. April 2025 auf ihre 125-jährige Geschichte zurückblicken.

Nach der Gründung des ersten deutschen Nationalstaats 1871 wurde in ganz Deutschland eine einheitliche Gesetzgebung eingeführt, die die unterschiedlichen regionalen Rechtsgrundlagen, zum Beispiel mit französischer Prägung, ersetzte. So trat am 1. Januar 1900 etwa das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB) in Kraft. Die Handwerkskammern erhielten ihre Rechtsgrundlagen durch die Novelle zur Gewerbeordnung am 26. Juli 1897, deren Bestimmungen über die Errichtung von Handwerkskammern zum 1. April 1900 offiziell in Kraft traten.

Bis zu diesem Zeitpunkt waren die Handels- und Gewerbekammern für das Handwerk zuständig. Dabei kann das Handwerk auf

eine lange Tradition der wirtschaftlichen Selbstverwaltung im Zunftwesen des Mittelalters zurückblicken. Bereits zu dieser Zeit bildeten die Meister, selbstständige Handwerker eines bestimmten Gewerbes, die Zunftversammlung und wählten in einigen Städten die Vorsteher der jeweiligen Zunft.

Aufgrund der mittelalterlichen Herrschaftsordnung ist dies zwar nicht mit den Vollversammlungen der Handwerkskammern vergleichbar, doch ist die Selbstverwaltung seit ihrer Gründung bis heute elementarer Teil der Handwerkskammern. So wurden bereits die konstituierenden Vollversammlungen im April 1900 von Handwerksinnungen und Gewerbevereinen zur Förderung des Handwerks gewählt.

Heutzutage werden die Vollversammlungen in allgemeiner, gleicher und geheimer Wahl aus Vertretern der Arbeitgeber und

der Arbeitnehmer im Handwerk gewählt. Die Mitwirkung der letztgenannten wurde schon zum Zeitpunkt der Gründung der Handwerkskammern durch einen Gesellenausschuss geregelt, worin sich die Handwerksorganisation von anderen Kammerorganisationen, die etwa zur selben Zeit entstanden, unterschied und bis heute unterscheidet.

## Wirtschaftspolitische Gründe für die Errichtung der Handwerkskammern

Durch die Gründung der Handwerkskammern sollte die internationale Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft gegenüber ihrer Konkurrenz, vor allem aus Frankreich und Großbritannien, gestärkt werden. Letztgenannte Länder setzten durch, dass deutsche Waren, die als billig und schlecht galten, die Bezeichnung „made in Germany“ tragen mussten. Dass dies heute als weltweites Qualitätsmerkmal gilt, geht auf die Schaffung eines qualitativ hochwertigen Ausbildungssystems im Rahmen der Gesetzgebung von 1897 zurück. Nach dieser sollten die Handwerkskammern als überfachliche Organisation sowohl die Interessen der Betriebe vertreten als auch die Staatsorgane fachkundig zur Förderung des Handwerks beraten. Diese Funktionen prägen bis heute die Arbeit der nordrhein-westfälischen Handwerkskammern: Seit ihrer Gründung setzen sie sich für die Interessen der regionalen Handwerksbetriebe ein, um Wettbewerbsverzerrungen, Probleme bei der Vergabe öffentlicher Aufträge und Benachteiligung von Handwerksbetrieben entschieden zu vermeiden.

Zudem nahmen die Handwerkskammern im Verlauf der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts konstant hoheitliche Aufgaben als Instrument der wirtschaftlichen Selbstverwaltung wahr, etwa die

Berufung von Sachverständigen. Sowohl während des Kaiserreichs, der Weimarer Republik, des Nationalsozialismus als auch in der Bundesrepublik waren und sind sie zuständig für Gesellen- und Meisterprüfungen. Allerdings wurde die demokratische Selbstverwaltung der Kammern sofort nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten beseitigt, ehe sie ab 1942 aufgelöst und gemeinsam mit den Wirtschaftskammern sowie den Industrie- und Handelskammern zu sogenannten Gauwirtschaftskammern zusammengefasst wurden.

## Neuanfang nach dem Zweiten Weltkrieg

Im Sommer 1945 wurden die Kammern neugegründet und arbeiteten unter schwierigen Bedingungen, allerdings nicht in ihren originären Aufgaben wie dem Prüfungswesen oder Gewerberechtsangelegenheiten. Stattdessen beschäftigten sie sich mit Rohstoffzuteilungen, der Überprüfung von selbstständigen Handwerkern hinsichtlich ihrer Vergangenheit und Aktivitäten im Nationalsozialismus und dem (Wieder-)Aufbau von Innungen und Kreishandwerkerschaften.

Kurz vor der Entstehung des Landes Nordrhein-Westfalens wurden die Handwerkskammern in der „Verordnung über den Aufbau des Handwerks“ des von der britischen Militärregierung eingesetzten Zentralamts für Wirtschaft als Körperschaften des öffentlichen Rechts bestätigt, dessen Rechtsform sie bis heute haben.

In der neugegründeten Bundesrepublik wurde dieser Status durch die neue Handwerksordnung 1953 bestätigt. Das Gesetz ordnete zudem die Berufsbildung und das Prüfungswesen. In den letzten Jahrzehnten wurde die Handwerksordnung immer wieder ergänzt und angepasst, allerdings



Schlosserlehrlinge in der Berufsschule beim Erlernen des Schweißens, 1957. Foto: RWWA/Otto Lohnisch, Bremen

blieben die 1953 in Kraft getretenen Grundsätze wie die rechtliche Regulierung, die ehrenamtliche Selbstverwaltung sowie die fachliche und räumliche Gliederung des Handwerks bis heute bestehen.

Auch die Arbeit der Kammern hat sich in den letzten Jahrzehnten verändert. So wuchs die Bedeutung des Bildungsbereichs für ihre Tätigkeit, sie führten regelmäßige Meisterfeiern ein und erweiterten auch das Dienstleistungsangebot für ihre Mitgliedsbetriebe, etwa durch den Auf- und Ausbau der kammereigenen, unabhängigen Betriebsberatungen.

Unterstützten diese ihre Mitgliedsbetriebe 100 Jahre nach Errichtung der Handwerkskammern bei Fragen zu Internet- und Telefax-Zugang, um daraus strategische und operative Maßnahmen für ihre hoheitlichen Aufgaben abzuleiten, so beschäftigten sich die Kammern zum 125. Jubiläum mit der Integration von Künstlicher Intelligenz, nachhaltigem Wachstum und Gleichwertigkeit von akademischer und beruflicher Bildung.

Es bleibt spannend, auf welche Themen sich die Arbeit der Kammern 2050 fokussieren wird, um das Handwerk als vielseitigsten Wirtschaftsbereich Nordrhein-Westfalens erfolgreich zu vertreten und zu stärken.



**RALPH KELLER**  
Motoren-Manufaktur

- KAESER Partner
- Handwerker-, Werkstatt- und Industriekompressoren
- Baustellenkompressoren
- Druckluftaufbereitung

- Bearbeitung/Instandsetzung von Verbrennungsmotoren und Motorenteilen
- technische Betreuung von Old- und Youngtimern
- Notstromaggregate

ehem. Peter Windeln GmbH & Co. KG

Lehmkuhlenweg 17 · 41065 Mönchengladbach  
Tel.: 02161/9686-0 · www.ralph-keller.de



**Reiners Bau-Chemie-Vertriebs GmbH & Co KG**  
Senfelderstrasse 52  
D-41066 Mönchengladbach  
Tel: 02161-662273  
E-mail: info@bcvg.de  
Internet: www.bcvg.de

- Natursteinsilicon in 46 Farben
- Sanitärsilicon in 77 Farben
- Bautenschutzprodukte
- Montageklebstoffe
- Fliesenschienen
- Siliconbänder
- Klebebänder
- Zubehör





**Feuerverzinkung Pulverbeschichtung**



**Besondere Aufgaben erfordern besondere Lösungen!**

Korrosionsschutz für Stahl durch Feuerverzinken, Pulverbeschichten von Stahl und verzinktem Stahl in allen gewünschten Farbtönen. Der bestmögliche Stand der Technik, anerkannte Überwachungsverfahren und ein Team von über 90 geschulten Mitarbeitern garantieren höchsten Qualitätsstandard. **Infos unter: feuerverzinken.de**

**Ihr Partner für perfekte Oberflächentechnik.**

**Verzinkerei März Pulverbeschichtung**



Verzinkerei März Pulverbeschichtung GmbH & Co.KG  
In Berg 40, 41844 Wegberg, Fon +49 (0) 2434 990 90



Foto: HWK Düsseldorf/Wilfried Meyer

## Maßnahmen für mehr und nachhaltige Integration

Die Vollversammlung der Handwerkskammer Düsseldorf hat in ihrer Frühjahrsversammlung am 29. April ein Memorandum verabschiedet, das auf einen besseren Erfolg der Integrationspolitik zugunsten der Entlastung des Arbeitsmarkts abzielt.

Die Potenziale von langjährig Zugewanderten, anerkannten Flüchtlingen sowie Fachkräften und Qualifizierungswilligen aus dem Ausland besser als bislang auszuschöpfen, würde den Arbeitsmarkt entlasten und erheblich dazu beitragen, dem Mangel an Arbeitskräften, Fachkräften und Unternehmernachwuchs speziell auch im Handwerk abzuwehren. Mehr und nachhaltigere berufliche Eingliederung bedürfe jedoch einer ökonomisch rationalen Zuwanderungspolitik, die sich anstrengt, den Weg in den Arbeitsmarkt zu ebnen. Das Handwerk mit seiner hohen Integrationskraft und guten Aufstiegsprospekten stehe bereit.

Diese Aussagen trifft ein Memorandum unter dem Titel „Für eine erfolgreiche Integration von Migrantinnen und Migranten und Flüchtlingen“, das die Vollversammlung der Handwerkskammer in ihrer Frühjahrsversammlung am 29. April einstimmig verabschiedet hat. Es benennt zwölf konkrete Handlungsfelder, auf die es für einen besseren Erfolg der Integrationspolitik ankomme.

### Mehr und qualitätsvolle Sprachkurse und Sprachunterstützung

So mahnt das Papier unter anderem einen Ausbau des Angebots an verpflichtenden Sprachkursen und Maßnahmen zur Sicherstellung von deren Qualität sowie begleitende Sprachunterstützung auch während der Ausbildung an. Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund müssten an die berufliche Bildung herangeführt werden – ergebnisoffen und diskriminierungsfrei. Das Handwerk stehe parat, „Qualifizierungswillige mit Migrationserfahrung gezielt anzusprechen“ und gemeinsam mit den Arbeitsmarkt-Akteuren für kurze Wege zu Beratung und Orientierung zu sorgen, so die Ansage der Handwerkskammer. Schnelle und unbürokratische Wege zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Qualifikationen und zur Validierung von beruflichen Erfahrungen sehe die HWK als „wachsendes Aufgabenfeld“ – Voraussetzung: Der gesetzliche Rahmen sei „verlässlich und widerspruchsfrei gestaltet“ und vermeide „unnötige Hemmnisse“.

Für junge Menschen mit Ausbildungshemmnissen könnten im Übrigen auch niedrigschwellige Angebote wie Teilqualifikationen oder neue Stufenausbildungen

einen Einstieg ins Handwerk bedeuten, sofern der Erwerb einer vollwertigen Ausbildung möglich bleibt. Die dualen Bildungsstätten seien so auszustatten, dass sie die anspruchsvolle Integrationsaufgabe auch bewältigen können.

Aber auch für die Zielgruppe der Migrantinnen und Migranten artikuliert der Kammer-Beschluss ein Mitwirkungs-Erfordernis: Demokratiebildung und die Vermittlung von Werten und Kulturtechniken bezeichnen die Entschließung als „unverzichtbar“.

► Das vollständige Beschlusspapier „Für eine erfolgreiche Integration von Migrantinnen und Migranten und Flüchtlingen“ lässt sich auf der Website [HWK-Duesseldorf.de](http://HWK-Duesseldorf.de) nachlesen.

**DIE ABBRUCH-PROFIS**  
sicher. sauber. gut.

**Unsere Leistungen:**

- Abbruch von Gebäuden
- Abbruch im Bestand
- Entkernungen und Demontagen
- Arbeiten nach TRGS 519 (Asbestarbeiten)

**Wir suchen noch Verstärkung im Team!**

Horst Müller Abbruch GmbH Mobil: 0171-317 28 12  
Schmiedestraße 33 info@hmg-abbruch.de  
41749 Viersen www.hmg-abbruch.de

## Modernisierungspakt II macht Überbetriebliche Bildungsstätten im Handwerk zukunftsfest

NRW-Arbeitsminister Karl-Josef Laumann war am 8. April zu Gast bei der Frühjahrsvollversammlung des Westdeutschen Handwerkskammertages (WHKT). Land, Handwerk und Industrie setzen ihre Investitionsoffensive fort.

Zusammen mit Handwerk.NRW, dem Unternehmerverband Handwerk NRW, dem Landesverband der Kreishandwerkerschaften NRW, IHK NRW und dem WHKT unterzeichnete Minister Laumann den „Modernisierungspakt II“. Mit dieser Investitionsoffensive setzen Land und Wirtschaft die Modernisierung der Überbetrieblichen Bildungszentren in Handwerk und Industrie fort, um sie fit für die Zukunft in Nordrhein-Westfalen zu machen.

Kern des Modernisierungspaktes II ist eine Verdoppelung der Fördermittel des Landes auf 16 Millionen Euro jährlich (2017: zwei Millionen Euro; 2018: vier Millionen Euro; seit 2019 acht Millionen Euro). Zusammen mit den Eigenmitteln von Handwerk und Industrie und der Förderung des Bundes werden so Gesamtinvestitionen in die berufliche Bildungsinfrastruktur von jährlich 80 Millionen Euro ermöglicht.

„Der Modernisierungspakt II für die Überbetrieblichen Bildungsstätten zeigt Wirkung. Ich freue mich über die großen und vielen kleinen Projekte, die wir als Land gemeinsam mit dem Bund bereits bewilligen und teilweise auch umsetzen konnten. Diese Entwicklung werden wir weiter stärken und verdoppeln hierfür die Mittel. Damit setzen wir ein starkes Signal für eine moderne und attraktive berufliche Bildung in unserem Land und leisten einen wichtigen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit und Qualitätssicherung der beruflichen Bildung. Das ist ein Baustein unserer Fachkräfteoffensive NRW. Wir wollen junge Menschen für das Erfolgsmodell duale



(v. l.) Präsident Handwerk.NRW Andreas Ehlert, NRW-Arbeitsminister Karl-Josef Laumann, WHKT-Präsident Berthold Schröder, Präsident des Landesverbandes der Kreishandwerkerschaften NRW, Jan Bauer, Hauptgeschäftsführer der IHK NRW, Dr. Ralf Mittelstädt – Foto: WHKT/IRG

Ausbildung begeistern. Eine moderne und praxisnahe Ausbildung braucht moderne Lernorte. Das ist der Schlüssel im Wettbewerb um junge Leute“, so Arbeitsminister Karl-Josef Laumann.

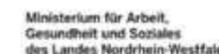
Zudem beschlossen die Handwerkskammern auf der Frühjahrsvollversammlung eine WHKT-Grundsatzposition zur Veränderungsnotwendigkeit in den allgemeinbildenden Schulen in NRW mit dem Titel „Für mehr praktische Erfahrungsräume und anwendungsbezogene Lernmöglichkeiten in allen allgemeinbildenden Schulen“. Dazu sagte WHKT-Hauptgeschäftsführer Dr. Florian Hartmann: „Der häufig zu ‚verkopfte‘ Schulunterricht in

NRW führt zu einer einseitigen Förderung von kognitiven Fähigkeiten und Leistungen und schöpft wichtige Leistungspotenziale der jungen Menschen und damit Aspekte der Bildung nicht aus. Mehr praktischer Unterricht könnte eine Benachteiligung von Teilgruppen der Schülerinnen und Schüler reduzieren und auch ihre Lernmotivation erheblich steigern. Ansonsten sinkt das Interesse an gewerblich-technischen Berufen noch weiter. Hier muss die Landesregierung dringend gegensteuern, indem sie das Fach Technik für Schülerinnen und Schüler aller Schulen für verbindlich erklärt und an allen Schulen Werkräume für den Technikunterricht einführt.“

### Überbetriebliche Unterweisung von Auszubildenden im Handwerk (ÜBL)

Die Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach und ihre angeschlossenen Innungen führen Lehrgänge zur Überbetrieblichen Unterweisung von Auszubildenden im Handwerk durch. Die Lehrgänge der Überbetrieblichen Unterweisung stellen sicher, dass alle Auszubildenden die relevanten Fertigkeiten ihres Ausbildungsberufs in der erforderlichen Tiefe einüben können – und zwar unabhängig vom Auftragseingang und von den Tätigkeitsschwerpunkten ihres jeweiligen Lehrbetriebs. Handlungskompetenzen und Beschäftigungsfähigkeit werden somit gestärkt.

Die Überbetriebliche Unterweisung von Auszubildenden im Handwerk wird mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Europäischen Union und des Bundes finanziell unterstützt.



# Einschulungstermine der Berufskollegs für das Ausbildungsjahr 2025/2026

Über 100 anerkannte Ausbildungsberufe gibt es im Handwerk, etwa 30 davon werden aktuell von der Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach betreut. Sie arbeitet dazu mit zwölf Berufskollegs in der Stadt und der Region zusammen. Wir geben hier eine Übersicht der Einschulungstermine für das neue Lehrjahr.

Wir bitten die Ausbildungsbetriebe, ihre angehenden Auszubildenden über den entsprechenden Einschulungstermin zu unterrichten und unbedingt vorher bei dem für sie zuständigen Berufskolleg anzumelden. Zur Einschulung sind Schreibmaterial, der Ausbildungsvertrag und das letzte Zeugnis (höchster Schulabschluss) mitzubringen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an das zuständige Berufskolleg oder an die Ausbildungsabteilung der Kreishandwerkerschaft (Kontakt siehe Seite 4).

## Berufskolleg Platz der Republik für Technik und Medien

Platz der Republik 1, 41065 Mönchengladbach  
Tel.: 02161 4916-0, Fax: 02161 4916-16  
info@bk-tm.de, berufskolleg-technik-medien.de

- **Elektroniker für Energie und Gebäudetechnik**
  - **Maler und Lackierer**
  - **Metallbauer**
  - **Tischler**
- ▶ Einschulung für alle Berufe: Mittwoch, 27.08.2025, 8:00 Uhr, zwischen Gebäude A und B (Eingang zur Cafeteria). Die Anmeldung soll über „Schüler online“ (Schueleranmeldung.de) erfolgen.

## Berufskolleg Rheydt-Mülfort für Technik

Mülgastr. 361, 41238 Mönchengladbach  
Tel.: 02166 91994-0, Fax: 02166 91994-99  
info@bkft.de, bkft.de

- **Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik**
- ▶ Einschulung: Mittwoch, 27.08.2025, 8:00 Uhr
- **Dachdecker**
- ▶ Einschulung: Mittwoch, 27.08.2025, 8:00 Uhr
- **Kraftfahrzeugmechatroniker**
- ▶ Einschulung: Mittwoch, 27.08.2025, 8:00 Uhr
- **Elektroniker für Maschinen- und Antriebstechnik**
- ▶ Einschulung: Mittwoch, 27.08.2025, 13:30 Uhr
- **Zimmerer**
- ▶ Einschulung und Beginn des Blockunterrichts: Montag, 27.10.2025, 10:00 Uhr

Die Anmeldungen können per E-Mail an info@bkft.de oder über das Internetportal Schulbewerbung.de erfolgen.

## Maria-Lenssen-Berufskolleg

Werner-Gilless-Str. 20-32, 41236 Mönchengladbach  
Tel.: 02166 62877-0, Fax: 02166 62877-99  
info@ml-bk.de, maria-lenssen-berufskolleg.de

- **Friseure**
  - ▶ Einschulung: Donnerstag, 28.08.2025, um 8:00 Uhr in Halle B
- Anmeldungen können vorab per E-Mail oder persönlich am Einschulungstag vor Ort, unter Vorlage des Ausbildungsvertrags, erfolgen.

## Berufskolleg Rheydt-Mülfort für Wirtschaft und Verwaltung

Bruchstr. 58, 41238 Mönchengladbach  
Tel.: 02166 91792-0, Fax: 02166 91792-39  
info@berufskolleg.biz, berufskolleg.biz

- **Automobilkaufleute**
- ▶ Einschulung: Mittwoch, 27.08.2025, um 9:00 Uhr
- **Kaufleute für Büromanagement**
- ▶ Einschulung: Mittwoch, 27.08.2025, um 10:00 Uhr

Der Ort ist noch nicht endgültig geklärt, da die Schule schrittweise in ein neues Gebäude umzieht. Automobilkaufleute *vermutlich*: Kirschhecke 10, 41199 Mönchengladbach. Büromanagement *vermutlich*: Bruchstraße 58, 41238 Mönchengladbach.

Die Anmeldungen können über das Anmeldeformular der Schule oder über das Internetportal Schulbewerbung.de erfolgen.

## Berufskolleg Volksgartenstraße für Wirtschaft und Verwaltung

Volksgartenstr. 124, 41065 Mönchengladbach  
Tel.: 02161 49393-0, Fax: 02161 49393-93  
info@berufskolleg-volksgartenstrasse.de, bkvg.de

- **Kaufleute für Büromanagement**
- ▶ Einschulung: Montag, 25.08.2025; Uhrzeit und Raum stehen noch nicht fest

Alle Informationen zur Anmeldung der neuen Auszubildenden sind auf der Website des Berufskollegs zu finden: [bkvgs.de/schulbewerbung/](http://bkvgs.de/schulbewerbung/)

## Albrecht-Dürer-Berufskolleg

Paulsmühlenstr. 1, 40597 Düsseldorf-Benrath  
Tel.: 0211 8997300, Fax: 0211 8997309  
info@adbk.nrw.schule, anmeldung@adbk.nrw.schule

- **Raumausstatter**
- **Polster- und Dekorationsnäher**
- ▶ Einschulung für beide Berufe: Donnerstag, 28.08.2025, 8:00 Uhr, Raum E 208
- **Fahrzeuglackierer**
- ▶ Einschulung: Montag, 01.09.2025, 8:00 Uhr, im Foyer am Haupteingang
- **Stuckateure**
- **Beton- und Stahlbetonbauer**
- ▶ Einschulung für beide Berufe: Montag, 27.10.2025; die Uhrzeit wird auf der Website des Berufskollegs bekanntgegeben.

Die Anmeldung für alle Berufe soll über das Internetportal Schulbewerbung.de erfolgen.

## BiF Bildungsstätte im Frischezentrum Essen e. V.

Fleischerinnung Rhein-Ruhr  
Lützwowstr. 20, 45141 Essen  
Tel.: 0201 2895377-0 oder -6, Fax: 0201 2895377-4 oder -3  
bif-essen@t-online.de, bif-essen.de

- **Fleischer**
- **Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk, Fleischerei**
- ▶ Einschulung für beide Berufe: Mittwoch, 27.08.2025, 9:00 Uhr

Auf der Website der Bildungsstätte ist in der Rubrik „Berufskolleg“ der Anmeldebogen zum Ausdrucken eingestellt. Die Termine für die Unterrichtsblöcke sind in der Rubrik „Stundenpläne“ zu finden.

## Elly-Heuss-Knapp-Schule

Siegburger Str. 137-139, 40591 Düsseldorf  
Tel.: 0211 89-22300, Fax: 0211 89-22314  
info@elly-bk.de, elly-bk.de

- **Fleischer**
- **Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk, Fleischerei**
- ▶ Einschulung für beide Berufe: Donnerstag, 28.08.2025, 8:00 Uhr, Raum W308

Die Anmeldung soll online erfolgen, entweder über die Website der Berufsschule (den Button „Anmelden“ auf der Startseite anklicken) oder über die Internetplattform: [betriebe.schulbewerbung.de](http://betriebe.schulbewerbung.de)

> Fortsetzung auf Seite 18



## Mehr Amarok Power

### Viel vorhaben. Attraktiv leasen. Der Amarok

— Unser flexibles Raumwunder —

Starten Sie mit dem neuen Amarok durch, der höchsten Ansprüche an Technik und Vielseitigkeit erfüllt. Der Amarok kombiniert Premiumklasse mit den robusten Eigenschaften eines echten Nutzfahrzeugs. Mit seiner Kraft, Agilität und einem markanten Design, setzt er neue Maßstäbe. Ob für den Transport von Materialien, das Ziehen schwerer Lasten oder das Fahren im Gelände – der Amarok bietet die perfekte Lösung für jede Herausforderung. Erleben Sie, wie Vielseitigkeit und Flexibilität in einem Fahrzeug vereint werden.

### Amarok DC Motor: 2.0 TDI 125 kW

Getriebe: 6-Gang-Schaltgetriebe 4MOTION zuschaltbar Radstand: 3270 mm

**Ausstattung:** Farbe: Clear White ; Innenausstattung: Black ; 4MOTION zuschaltbar ; Allrad ; Multifunktionslenkrad ; Außenspiegel, elektrisch einstell- und anklappbar ; Notbremsassistent "Front Assist" mit Fußgänger- und Radfahrererkennung ; Digital Cockpit ; LED-Scheinwerfer ; Verkehrszeichenerkennung ; Spurhalteassistent "Lane Assist" ; Rückfahrkamera "Rear View", digital ; Einparkhilfe Heckbereich ; Assistenz-Paket ; Infotainment-System mit 25,6 cm (10,1") Touch-Farbdisplay und App-Connect ; Sitzheizung für beide Sitze im Fahrerhaus

**Verbrauchswerte:** Energieverbrauch (kombiniert) 8,6l/100km Kraftstoffverbrauch Innenstadt (niedrig) 9,0l/100km ; Kraftstoffverbrauch Stadttrand (mittel) 8,0l/100km ; Kraftstoffverbrauch Landstraße (hoch) 7,6l/100km ; Kraftstoffverbrauch Autobahn (extra hoch) 9,7l/100km ; CO<sub>2</sub>-Klasse (CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert) G

Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000km
<b>Geschäftsfahrzeug Leasingrate mtl.:</b>	<b>340,00€</b>
*Ohne Leasingsonderzahlung	

Die Abbildung zeigt eine seriennahe Studie. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden. Bonität wird vorausgesetzt. Ohne Gebrauchtwagenabrechnung. Überführungspauschale und Zulassungskosten werden separat berechnet. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Alle Werte zzgl. der jeweiligen Umsatzsteuer.



### Volkswagen Zentrum Mönchengladbach

Waldhausen & Bürkel GmbH & Co. KG  
Hohenzollernstraße 230, 41063 Mönchengladbach

### Volkswagen Zentrum Viersen

Waldhausen & Bürkel Viersen GmbH & Co. KG  
Viersener Straße 137, 41751 Viersen

[www.waldhausen-buerkel.de](http://www.waldhausen-buerkel.de)





Hochschule Niederrhein. Dein Weg.

## Fördern Sie junge Talente!

### Machen auch Sie mit beim Deutschlandstipendium.

Bildung ist eine lohnende Investition! Unser Ziel ist es, jungen, talentierten Nachwuchskräften die Möglichkeit zu bieten, ein Netzwerk für ihre Zukunft aufzubauen.

Mit der Förderung unserer Studierenden stärken Sie den Standort Niederrhein und übernehmen zeitgleich gesellschaftliche Verantwortung für die Ausbildung junger Menschen.

[www.hsnr.de/deutschlandstipendium](http://www.hsnr.de/deutschlandstipendium)



**Nehmen Sie Kontakt zu uns auf!**



**Hochschule Niederrhein**  
University of Applied Sciences

### Rhein-Maas Berufskolleg Kempen

Kleinbahnstr. 61, 47906 Kempen  
Tel.: 02152 1467-0, Fax: 02152 1467-55  
sekretariat@rmbk.de, rmbk.de

#### • Maurer

► Einschulung: Montag, 27.10.2025, 8:00 Uhr, Raum 110

Weitere Infos zur Einschulung und der Blockplan sind auf der Website des Berufskollegs in der Rubrik „Schulstartinformationen“ zu finden.

### Franz-Jürgens-Berufskolleg Düsseldorf

Färberstr. 34, 40223 Düsseldorf  
Tel.: 0211 89-98650, Fax: 0211 89-98698  
info@fjbk.de, fjbk.de

#### • Karosseriebauer

► Einschulung: Montag, 01.09.2025, 8:00 Uhr, Aula

Zur Anmeldung steht auf der Website des Berufskollegs ein Anmeldeformular bereit, das von den Betrieben oder den Auszubildenden online ausgefüllt, dann ausgedruckt oder als PDF gespeichert und schließlich per Post, Fax oder E-Mail versendet werden kann.

### Berufskolleg Glockenspitz

Glockenspitz 348, 47809 Krefeld  
Tel.: 02151 559-0, Fax: 02151 559-142  
info@glockenspitz.de, glockenspitz.de

- Bäcker
- Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk, Bäckerei
- Konditoren
- Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk, Konditorei
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

► Einschulung für alle Berufe: Mittwoch, 27.08.2025

Die Uhrzeiten und weitere Angaben werden auf der Website des Berufskollegs bekanntgegeben. Die Anmeldung soll nur noch online über diese Website erfolgen. Die Betriebe oder die Auszubildenden können dort alle Daten eingeben und auch Dokumente wie Personalausweis, Ausbildungsvertrag und Zeugnis hochladen.

### Heinrich-Hertz-Berufskolleg

Redinghovenstr. 16, 40225 Düsseldorf  
Tel.: 0211 8928750 und 8928751  
Fax: 0211 7929169  
info@hhbk.de, hhbk.de

- Informationselektroniker
- Elektroniker für Gebäudesystemintegration

► Einschulung für beide Berufe: Montag, 22.09.2025, 9:00 Uhr, in der Aula

Das Anmeldeformular und der Blockplan stehen auf der Website des Berufskollegs zum Download bereit. Die Anmeldung soll per E-Mail an das Berufskolleg gesendet werden. Um komplettes und leserliches Ausfüllen wird gebeten. Die Schule meldet sich dann, per Post oder E-Mail, beim Betrieb, sobald der Auszubildende aufgenommen wurde.

## Die nächsten Hochvolt-Kurse

In der Ausbildungswerkstatt der Kfz-Innung Mönchengladbach am Platz des Handwerks werden im Sommer und im Herbst wieder Grundlagenseminare zur Qualifizierung Stufe 2S, Fachkundige Person (FHV), angeboten.

Seminar Sommer:

**Samstag, 28. Juni 2025, und Samstag, 12. Juli 2025**

Seminar Herbst:

**Samstag, 18. Oktober 2025, und Samstag, 25. Oktober 2025**

Allgemeine Arbeiten an Hybridfahrzeugen und anderen Fahrzeugen mit Hochvolt-Systemen können von allen Mitarbeitern in Kfz-Werkstätten und Karosserie-Fachbetrieben durchgeführt werden, die eine abgeschlossene Berufsausbildung haben und zu den Besonderheiten und Gefährdungen an Kraftfahrzeugen mit HV-Systemen unterwiesen wurden.

**Um spezielle Arbeiten an den Hochvolt-Systemen durchführen zu dürfen, müssen die Mitarbeiter in Kfz-Werkstätten und Karosserie-Fachbetrieben zusätzlich die Fachkunde für Arbeiten an HV-Systemen im spannungsfreien Zustand (Stufe 2S) erwerben.**

Diese anspruchsvolle Qualifizierung wird im Berufsbildungszentrum des Gladbacher Handwerks unter Leitung von Ausbildungsmeister Ludger Feldhans-Becker angeboten. Unternehmernah organisiert sind die Kurstage immer Samstage. Mitarbeiternah wird bei der Schulung auf größtmöglichen Praxisbezug geachtet. Die Seminarinhalte wurden unter Federführung des Zentralverbandes des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes auf Grundlage der DGUV Information 209-093 (Stand: 8/2021) erstellt.

Die erfolgreiche Qualifizierung nach der Stufe 2S befähigt den Fachkundigen, selbstständig und sicher an spannungsfreien Hochvolt-Systemen und -Komponenten oder in deren Gefährdungsbereich zu arbeiten. Zu den Arbeiten zählen zum Beispiel das Messen von Isolationswiderständen, das Instandsetzen, Auswechseln, Ändern und Prüfen. Die Fachkundige Person muss in der Lage sein, den spannungsfreien Zustand entsprechen den „Fünf Sicherheitsregeln“ und den Herstellerangaben herzustellen.

Als Fachkundige Person (FHV) für Arbeiten an HV-Systemen im spannungsfreien Zustand können sich qualifizieren lassen:

- Kfz-Mechaniker, Kfz-Elektriker und Kfz-Mechatroniker mit Ausbildungsabschluss nach 1973,
- Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, Mechaniker für Karosserieinstandhaltungstechnik sowie Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker in den Fachrichtungen Karosserieinstandhaltungstechnik oder Karosseriebau- und Fahrzeugbautechnik mit Ausbildungsabschluss nach 2002,
- Personen, die eine entsprechende Zusatzausbildung als Kfz-Servicetechniker oder Kfz-Meister oder ein Studium der Fachrichtung Fahrzeugtechnik nachweisen können.

► Die Kurstage starten jeweils um 8:00 Uhr und dauern bis zirka 15:30 Uhr. Die Anzahl der Teilnehmer ist auf acht begrenzt. Die Teilnahmegebühr für Innungsmitglieder, inklusive Frühstück, Schulungshandbuch, Prüfungsunterlagen und Fachkunde-Zertifikat, beläuft sich auf 450 Euro zuzüglich Umsatzsteuer. Ansprechpartnerin für weitere Informationen und die Anmeldung ist Claudia Bihn, Telefon 02161 4915-42, [bihn@kh-mg.de](mailto:bihn@kh-mg.de).



Foto: Kfz-mv.de



**MITSUBISHI  
MOTORS**

**Der neue Outlander.**  
Mitsubishi Next Level

Outlander BASIS  
**334 €<sup>1</sup>**  
monatl. leasen

- 360-Grad-Umgebungskameras
- Allradsystem „Super All Wheel Control“
- Dynamic Sound Yamaha Premium
- Warmwasser-Standheizungssystem, elektrisch

**Outlander Plug-in Hybrid BASIS 4WD 2.4 100 kW (136 PS), Elektromotoren vorn 85 kW (116 PS)/hinten 100 kW (136 PS), Systemleistung 225 kW (306 PS)** Energieverbrauch 23,4 kWh/100 km Strom & 0,8 l/100 km Benzin; CO<sub>2</sub>-Emission 19 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse B; gewichtet kombinierte Werte. Bei entladener Batterie: Energieverbrauch 7,1 l/100 km Benzin; CO<sub>2</sub>-Klasse F; kombinierte Werte. Elektrische Reichweite (EAER) 85 km. \*\* 1 | Outlander Plug-in Hybrid BASIS, Hauspreis: 47.390 €, Leasingbeispiel (gültig bis: 30.06.2025). Sonderzahlung 6.387,27 €, monatliche Rate 334,00 €, Laufzeit 48 Monate, Laufleistung p. a. 10.000 km. Freibleibendes Leasingangebot der **MKG Bank, Zweigniederlassung der MCE Bank GmbH**, Schieferstein 9, 65439 Flörsheim. \*\* Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO<sub>2</sub>-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter [mitsubishi-motors.de](http://mitsubishi-motors.de)

**AUTOHAUS  
MOMMERSKAMP**

**Autohaus Mommerskamp GmbH**  
Burggrafenstr. 57  
41061 Mönchengladbach  
Telefon 02161/821210  
[www.mitsubishi-mommerskamp.de](http://www.mitsubishi-mommerskamp.de)



Foto: HWK Düsseldorf/Wilfried Meyer

## Antrittsbesuch beim Kammerpräsidenten

Udo Nösen, neuer Obermeister der Maler- und Lackierer-Innung Mönchengladbach, nahm Anfang Mai zusammen mit elf ebenfalls neu gewählten Amtskollegen am Empfang von Andreas Ehlert bei der Handwerkskammer Düsseldorf teil.

Zwölf in den letzten zwölf Monaten erstmals ins Amt gewählte Obermeisterinnen und Obermeister von Handwerksinnungen an Rhein, Ruhr und Wupper folgten Anfang Mai der Einladung des Präsidenten der Handwerkskammer Düsseldorf, Andreas Ehlert, zu einem Kennenlerngespräch mit Erfahrungsaustausch. Nicht unwesentlicher Bestandteil des Besuchsabends war außerdem eine umfassende Information aus den Geschäftsbereichen der Kammer über die Services der HWK zur Unterstützung der Innungsarbeit. Mit 216 Fachinnungen weist der Kammerbezirk Düsseldorf (deckungsgleich mit dem Regierungsbezirk) die meisten Innungen in einem Kammerbezirk in Deutschland auf.

Ehlert gratulierte den frisch Gewählten zum Wahlerfolg – und würdigte deren Bereitschaft zur Verantwortungsübernahme in schwieriger Zeit: „Sie haben Ihr Amt in einer politisch von Unsicherheit, demografisch von kleiner werdenden Bewerberkohorten und wirtschaftlich von finanziellen und bürokratischen Rekord-Belastungen geprägten Zeit angenommen, um den Zusammenhalt und die Sichtbarkeit in Ihrer Berufsfamilie vor Ort

zu stärken. Das ist eine Herkulesaufgabe, für die Sie hohen Respekt und jeden Rückhalt verdienen!“, betonte Ehlert.

Es gebe für die Zukunft allerdings durchaus auch Anlass, auf positivere Perspektiven für die Unternehmen zu hoffen. Impulse verspreche sich die Kammer aus den angekündigten Entlastungen für die Betriebe von administrativen Pflichten, die die neue Regierungskoalition verabredet habe: etwa durch Reduzierung der Bürokratiekosten um 25 Prozent oder auch bei Aussetzen bestimmter betriebsstatistischer Dokumentations- und Berichtserfordernisse. Auch auf eine höhere Schlagzahl bei der Modernisierung der öffentlichen Infrastrukturen dürfte konjunkturell in Form von Auftragszugängen zu hoffen sein.

Handwerkspräsident Ehlert bot den anwesenden Mitstreiterinnen und Mitstreitern in leitender Verantwortung der Handwerksorganisation zum Abschluss eine enge gemeinsame Abstimmung „zu allen Anliegen, auf allen Ebenen“ an.

**voba-mg.de**

**Auf Augenhöhe mit dem Mittelstand.**

**Morgen kann kommen.**

*Wir machen den Weg frei.*

Gewerbetreibende brauchen eine Bank, die analog und digital gut vernetzt ist, die regionale Märkte und den Mittelstand genau kennt und die ihre Geschäftskunden durch persönliches Engagement sowie maßgeschneiderte Finanzlösungen überzeugt. So wie wir, Ihre Volksbank Mönchengladbach.

**Volksbank Mönchengladbach eG**

## Digitale Kfz-Zulassung: Arbeitserleichterung und Wettbewerbsvorteil

Autohäuser können das Projekt „i-Kfz“, die internetbasierte Fahrzeugzulassung, nutzen, um lange Wartezeiten auf Termine bei der Zulassungsstelle zu vermeiden und ihren Kunden schneller zum zugelassenen Fahrzeug zu verhelfen. Darüber informierte die Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Mönchengladbach ihre Mitglieder am 12. Mai bei einem Branchentreff im Haus des Handwerks.

Das Projekt „i-Kfz“ macht die Fahrzeugzulassung einfacher, bequemer und effizienter, vor allem aber schneller. Bürger, Unternehmen und die öffentliche Verwaltung werden dadurch entlastet. Mit der Digitalisierung können Fahrten zur Zulassungsbehörde vermieden werden, was ein erhebliches Zeit- und Wegeinsparungspotenzial bedeutet.

Die Entwicklung der internetbasierten Fahrzeugzulassung erfolgte stufenweise über einen Zeitraum von mehr als acht Jahren. Mit dem 1. September 2023 wurde i-Kfz dann in der letzten Stufe vollständig automatisiert und erweitert. Zudem wurden die Gebühren für alle Zulassungsvorgänge gesenkt. Und erstmals konnten auch juristische Personen i-Kfz nutzen, zum Beispiel Autohäuser, Versicherungen, Automobilclubs oder Zulassungsdienstleister.

### Schnelle Abwicklung in großer Zahl

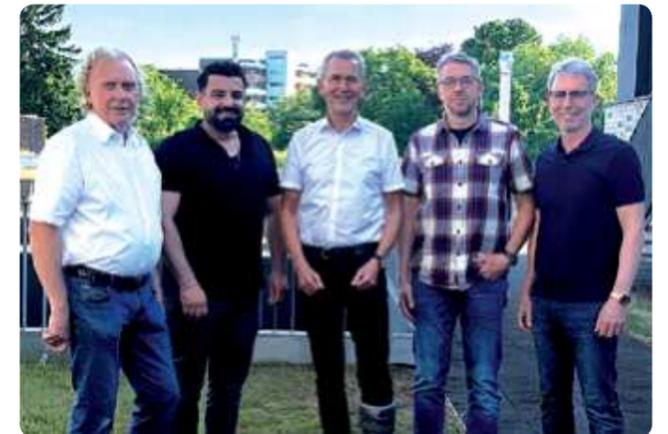
Autohäuser und Diensteanbieter mit mehr als 500 Zulassungsvorgängen pro Jahr können sich seit dem 1. September 2023 für die Nutzung der Großkundenschnittstelle (GKS) beim Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) registrieren. Über diese können sie Zulassungen auf sich selbst und, im Rahmen einer Bevollmächtigung, auf ihre Kunden auch in großer Zahl abwickeln.

### Sofortige Inbetriebnahme möglich

Fahrzeuge dürfen unmittelbar nach der digitalen Zulassung, mit ungestempelt Kennzeichen, am Straßenverkehr teilnehmen. Als Nachweis für die ordnungsgemäße Zulassung dient der vorläufige Zulassungsnachweis, der am Ende des Zulassungsprozesses als PDF bereitgestellt wird. Ebenfalls möglich ist die Tageszulassung sowie die Beantragung von Elektro-, Saison- und Oldtimerkennzeichen (H).

### Unterstützung durch Zulassungsdienstleister

Neu- und Gebrauchtwagenhändler, deren jährliches Zulassungsvolumen unter 500 Fahrzeugen liegt, oder solche, die den Zulas-



Für Information aus erster Hand konnten Kreishandwerksmeister Frank Mund und Obermeister Peter Fischer drei Experten gewinnen: Thomas Wyes, Leiter der Zulassungsstelle Mönchengladbach, dessen Mitarbeiter Halil Özpolat und Olaf Bommes, Geschäftsführer des Zulassungsdienstleisters Bommes GmbH.

sungsprozess outsourcen möchten, können einen Zulassungsdienstleister nutzen. In Mönchengladbach erfüllt neben anderen beispielsweise die Bommes GmbH die erforderlichen Voraussetzungen.

Die Zusammenarbeit mit einem Zulassungsdienstleister ermöglicht eine digitale Abwicklung des Vertriebsprozesses. Der vollständig digitale Prozess bedarf Voraussetzungen bei den zulassungsrelevanten Dokumenten, beispielsweise der Zulassungsbescheinigung Teil II (dem Kfz-Brief) und der Identifikation des Fahrzeughalters. Bommes bietet für diesen Prozess ein „Sorglospaket“ an, vom Wunschkennzeichen bis hin zum Versand der erforderlichen Dokumente an die vom Autohaus gewählten Prozessteilnehmer.

Gerade für markengebundene Autohäuser, deren Margen im Regelfall von der fristgerechten Erfüllung von Zulassungszielen abhängig sind, bietet die digitale Zulassung einen echten Mehrwert.

**Großhandel für**

- Farben
- Lacke
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Malerwerkzeuge

**bollmann**  
... Malerbedarf rundum!

**www.otto-bollmann.de**

**Öffnungszeiten**

Mo - Do	7.00 - 16.30 Uhr
Fr	7.00 - 16.15 Uhr
Sa	8.30 - 12.30 Uhr

41065 Mönchengladbach • Sophienstraße 49-53  
Telefon (0 21 61) 4 93 98-0 • Telefax (0 21 61) 4 93 98-25

52068 Aachen • Charlottenburger Allee 52  
Telefon (02 41) 90 03 40-0 • Telefax (02 41) 90 03 40-25

**DACHDECKER-INNUNG MÖNCHENGLADBACH**

Auf der Innungsversammlung am 13. Mai in den Räumen der Bolten Brauerei konnten Obermeister Reinhard Esser und die stellvertretende Geschäftsführerin Claudia Berg vier Dachdeckermeistern zu besonderen Jubiläen gratulieren.



**Hans Joachim Kunschke** freute sich über seinen bereits zweiten Diamantenen Meisterbrief. Nach Abschluss im Dachdeckerhandwerk in Düsseldorf legte er am 15. Dezember 1964 außerdem die Meisterprüfung im Klempnerhandwerk vor der Handwerkskammer Aachen ab. Neben seiner unternehmerischen Tätigkeit, die seit 2008 von seinem Sohn Moritz Kunschke in dritter Generation im Familienbetrieb fortgeführt wird, engagierte er sich über 17 Jahre hinweg ehrenamtlich für die Dachdecker-Innung Mönchengladbach: Anfang 1986 wurde er in den Vorstand gewählt und am 1. Januar 1989 zu deren Schriftführer ernannt. Von März 1998 bis März 2003 leitete er die Innung im Amt des Obermeisters. In Anerkennung seiner Verdienste dankte ihm das Handwerk anlässlich seines Ausscheidens aus Altersgründen mit der Verleihung des Silbernen Ehrenzeichens.



**Markus Delbos** hat seine Meisterprüfung am 22. Oktober 1999 in Düsseldorf abgelegt und erhielt dafür den Silbernen Meisterbrief. Sein Betrieb mit dem klassischen Leistungsportfolio von Dachdeckerei und Wohndachfenstern über Abdichtungen bis hin zu Dämmung und Wartung hat seinen Sitz in Winkeln.

**Manfred Holthausen** bestand seine Meisterprüfung zehn Tage zuvor, am 12. Oktober 1999. Schon frühzeitig, bereits im Jahr 1997, hatte er seinen eigenen Betrieb mit Sitz in Geistenbeck gegründet. Auch ihm überreichte Reinhard Esser den Silbernen Meisterbrief der Handwerkskammer Düsseldorf.



**André Arndt** legte am 1. Oktober 1999 den Grundstein für sein eigenes Unternehmen. Sein 25-jähriges Betriebsjubiläum im vergangenen Herbst wurde durch eine Ehrenurkunde der Handwerkskammer „für meisterliches Schaffen, Wahrung der Standesehre und berufsständische Treue“ gewürdigt.

**MALER- UND LACKIERER-INNUNG MÖNCHENGLADBACH**

**Marco Bönnen zum Ehrenobermeister ernannt**

Unter den Neuerungen, die aus der Innungsversammlung der Maler und Lackierer am 9. Dezember 2024 im Haus des Handwerks resultierten, gehörte diese wohl zu den markantesten: Marco Bönnen übergab die Verantwortung für das Amt des Obermeisters an seinen Stellvertreter Udo Nösen. Beide hatten ihre bisherigen Funktionen seit dem 12. September 2016 inne. Marco Bönnen erhielt im vergangenen Dezember für seine herausragende ehrenamtliche Tätigkeit bereits die Ehrenurkunde der Maler- und Lackierer-Innung Mönchengladbach. Sodann wurde beantragt und beschlossen, den scheidenden Obermeister auf der nächsten Innungsversammlung zum Ehrenobermeister zu ernennen.

Die Handwerkskammer hatte diesem Beschluss im Anschluss zugestimmt und als äußeres Zeichen der Ehrung „in Anerkennung und Würdigung seiner verdienstvollen Tätigkeit als Obermeister“ eine Urkunde ausgestellt. Diese Urkunde wurde Marco Bönnen nun im Rahmen der Innungsversammlung am 19. Mai von seinem Nachfolger im Obermeisteramt Udo Nösen sowie dem neuen stellvertretenden Obermeister Torsten Jansen übergeben.



**INNUNG SANITÄR-HEIZUNG-KLIMA MÖNCHENGLADBACH**

**Silberne Jubiläen bei Frank Schmidt und Jörg Olbrich**

Am 8. April trafen sich die Meister in den SHK-Gewerken zur Innungsversammlung im Haus des Handwerks Mönchengladbach. Nach einem Fachvortrag von Gregor Hoffmann, Referent des Fachverbands Sanitär-Heizung-Klima NRW, zum Thema „Wichtige Neuerungen bei Ölanlagen“ standen Ehrungen für zwei Mitglieder auf der Tagesordnung. Obermeister Thorsten Caspers und Geschäftsführer Stefan Bresser freuten sich, drei Ehrenurkunden der Handwerkskammer Düsseldorf zu 25-jährigen Jubiläen überreichen zu können.

**Frank Schmidt** bekam zwei davon. Er legte am 20. Juli 1999 mit Erfolg die Prüfung zum Installateur- und Heizungsbauermeister vor der Handwerkskammer Düsseldorf ab. An diesen Meilenstein seines Berufswegs erinnert der Silberne Meisterbrief in seiner einen Hand. Den nächsten Meilenstein würdigt die Ehrenurkunde in seiner anderen Hand: Am 5. April 2025, drei Tage vor der Innungsversammlung, jährte sich die Gründung seines Meisterfachbetriebs für Sanitär- und Heizungstechnik, der an der Emil-Wienands-Straße in Rheydt beheimatet ist, zum 25. Mal. Ganz aktuell konnte ihm daher auch zu „meisterlichem Schaffen, Wahrung der Standesehre und berufsständischer Treue“ gratuliert werden.



**Jörg Olbrich** bekam ebenfalls einen Silbernen Meisterbrief anlässlich seiner am 7. Dezember 1999 bestandenen Abschlussprüfung. Der Installateur- und Heizungsbauermeister ist Geschäftsführer bei der Siegers-Haustechnik GmbH & Co. KG in Waldhausen, deren Gründung als Elektroinstallationsbetrieb auf das Jahr

1976 und Franz-Josef Siegers zurückgeht. Heute ist das Unternehmen als Servicepartner für Elektro, Sanitär, Heizung und Hausgeräte aufgestellt. Außerdem hat es sich als Fachbetrieb für Umwelttechnik in den Bereichen Solarthermie, Wärmepumpen und Photovoltaik-Anlagen etabliert.



## Punktlandung

Adam Czerwionka hat im Juni 2024 seine Gesellenprüfung als Elektroniker für Maschinen und Antriebstechnik abgelegt und wurde damit Jahresbester. Seither arbeitet er bei seinem Ausbilder GE Grid in der Abteilung für Instandhaltung – eine Punktlandung für alle Beteiligten.

Der ehemalige Student der technischen Betriebswirtschaft hat seinen Ausbildungsplatz bei einem Azubi-Speed-Dating gefunden. Er wollte sich dort bei einem Düsseldorfer Handwerksbetrieb bewerben, dessen Stand aber nicht besetzt war. Das beobachtete die damalige Personalleiterin von GE Grid, sprach ihn an – und dann entwickelte sich alles wie von selbst. Adam Czerwionka wurde zum Bewerbungsgespräch mit Einstiegstest nach Mönchengladbach eingeladen, stellte sich dabei gut an, fühlte sich auch direkt wohl und bekam im September 2021 seinen Ausbildungsplatz.

Ein starkes Argument dafür, seither zwischen seinem (Noch-)Wohnort Köln und der Vitusstadt zu pendeln, war die von Anfang an gegebene Garantie seines Arbeitgebers, ihn im Fall einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung zu übernehmen. Während der Lehrzeit fand er, der sich seit seiner Kindheit für Technik und Elektronik interessiert, außerdem endlich den berufspraktischen Bezug dazu. Das hatte er bei seinem Studium vermisst. Und das ließ sich auch nicht in der Freizeit ausgleichen, in der er gern an seinen Autos schraubt.

Sein Hobby zum Beruf machen wollte er jedoch nie. Bei anderen hatte er gesehen, dass sich die Begeisterung auch leicht abnutzen kann, wenn das Thema in beiden Bereichen das Gleiche ist. So arbeitet der 37-Jährige heute sehr zufrieden im Team mit vier Kollegen in der Abteilung für die betriebsinterne Instandhaltung. Weiter Erfahrung zu sammeln, ist für ihn im Moment das Wichtigste. Für die Zukunft kann er sich die Qualifikation zum Techniker vorstellen. Zuvor plant er aber, sich zusammen mit seiner Lebensgefährtin eine Wohnung im Raum Mönchengladbach zu suchen.



Foto: Andreas Baum

## Breit gestreut – nie bereut!

Was als goldene Regel der Kapitalanlage gilt, ist auch das Geschäftsprinzip von Dachdeckermeister André Arndt. Seit 35 Jahren arbeitet er schon im Beruf. Seit 25 Jahren gibt es sein Unternehmen in Rheindahlen. Die Söhne Kai und Felix haben sich bereits als Nachfolger mitaufgestellt.

Jede Anfrage seiner Kunden so zu beantworten, dass daraus die jeweils beste Lösung entsteht, hat sich für Dachdeckermeister André Arndt über die Jahre als Erfolgsprinzip bewiesen. Deshalb setzt er statt Spezialisierung auf ein breitgefächertes Leistungsangebot und hat für sein Unternehmen auch die Gewerke Spenglerei, Gerüstbau und Zimmereiarbeiten eintragen lassen. Außerdem arbeitet er in Kooperation mit anderen Meisterbetrieben, sowohl im eigenen Fach als auch an den Schnittstellen, wie zum Beispiel zur Elektrotechnik und Solarenergie.

### Von A wie Abdichtung bis Z wie Ziegel

Die Bandbreite des Angebots reicht von der traditionellen Ziegel- und Schiefer-Eindeckung über moderne Flach- und Metaldächer bis hin zum Dachstuhl- und Gaubenbau. Dazu kommen Ableitungs- und Abdichtungsarbeiten, nicht nur am Dach, sondern auch an Decke und Wänden, Fassade und Fenstern. Sie planen und konzipieren, setzen Kellersperren um und haben auch schon mal ein Schwimmbad gebaut. „Es gibt eigentlich nichts, was wir für unsere Kunden noch nicht gemacht hätten“, sagt André Arndt aus der Erfahrung von 35 Jahren im Beruf. Sehr viele Kunden der Firma sind Privatleute, viele sind langjährige Stammkunden, einige kehren auch nach ein paar Jahren zurück, um an die guten Erfahrungen aus der Vergangenheit anzuknüpfen. Die Aufträge kommen außerdem aus dem gewerblichen Bereich, dort vor allem von Hausverwaltungen und Architekten. Nicht zuletzt arbeitet das Team Arndt viel mit und für Sachverständige, unter anderem bei Wasser- und Brandschäden.

### Boom in der energetischen Sanierung

Hohe Nachfrage besteht vor allem an Reparatur und Sanierung von Bestandsgebäuden. Der Neubau hatte zwar auch seine Zeit, heute sind es jedoch nur noch einzelne Objekte im Monat.

Der eine Markt bricht ein, dafür boomt ein anderer: „Seit Corona erhalten wir immer mehr Anfragen von Privatleuten zur energetischen Sanierung“, bestätigt André Arndt. Kommt dann noch, wie gerade in der Nacht zum 1. Juni passiert, ein Extremwetterereignis mit Sturm, Starkregen und Hagel dazu, stehen die Telefone nicht mehr still.

### Das wichtigste Kapital: die Mitarbeiter

Der Unternehmen ist mit seinem Fuhrpark inklusive Kran und Gerüstwagen viel in Bewegung und gleichzeitig solide aufgestellt. Das betrifft vor allem sein wichtigstes Kapital: die 30 Mitarbeiter. Manche davon sind schon seit 20 Jahren und länger dabei. Sein Fünfjähriges feiert gerade Bordeauxdogge Kalle, von allen geliebt und so feinfühlig, dass er schon fast als Therapiehund durchgeht. Drei im Team sind noch Auszubildende; der nächste, der im August dazukommt, steht bereits in den Startlöchern. Ja, manchmal gibt's Ärger, vor allem bei Fehlstunden in der Berufsschule. Aber dann überraschen sie auch wieder mit Verantwortungsbewusstsein, wenn einer beispielsweise nach Feierabend noch anruft und dem Chef beichtet, dass er einen Akku auf der Baustelle vergessen hat.

Der Standort ist schon seit 25 Jahren Rheindahlen. André Arndt ist dort groß geworden und mit Lehr- sowie Gesellenjahren beim Arbeitgeber seines Vaters zunächst in dessen Fußstapfen getreten. Dann setzte sich der Wunsch durch, sein eigener Chef zu werden. Bei den Söhnen Kai, 30, und Felix, 25, ist das ähnlich. Beide haben bereits ihren Meister, Felix ganz frisch im Mai. Für ihn wird's vermutlich mit der Qualifikation zum Gutachter weitergehen, während Kai in Kürze die Prüfung zum Energieberater ablegt. So ist die Zukunft des Dachdeckermeisterbetriebs nicht nur gut, sondern auch breit abgesichert.



## WIR GRATULIEREN ZUR BESTANDENEN AUSBILDUNG MIT BESTLEISTUNGEN!

Lieber Adam,

das Team der GE Grid GmbH in Mönchengladbach gratuliert dir ganz herzlich zur bestandenen Ausbildung. Wir sind stolz auf deine außergewöhnlichen Leistungen und freuen uns sehr, dass du deinen beruflichen Weg weiterhin mit uns gestalten wirst. Wir sind gespannt auf erfolgreiche und aufregende Jahre - mit dir an unserer Seite!

Deine Kolleginnen und Kollegen

Wir suchen Azubis, die unter Strom stehen! Bewirb dich jetzt um einen Ausbildungsplatz zum/zur Elektroniker/in für Maschinen und Antriebstechnik (m/w/d): [bewerbung.mg@ge.com](mailto:bewerbung.mg@ge.com)



© 2025 GE Vernova and/or its affiliates. All rights reserved.  
GE and the GE Monogram are trademarks of General Electric Company used under trademark license.



# GEBURTSTAGE · JUBILÄEN · GLÜCKWÜNSCHE



## GEBURTSTAGE Vorstandsmitglieder und Obermeister

**23.07.2025: Peter Fischer**  
Klempnermeister  
Obermeister der Innung  
des Kraftfahrzeuggewerbes  
Mönchengladbach

**11.08.2025: Udo Nösen**  
Maler- und Lackierermeister  
Obermeister der  
Maler- und Lackierer-Innung  
Mönchengladbach

**10.08.2025: Markus Bröxkes**  
Staatl. gepr. Elektrotechniker  
Kreisgesellenwart

## GEBURTSTAGE Ehrenobermeister

**07.07.2025: Willi Heinen**  
Maler- und Lackierermeister  
Ehrenobermeister der  
Maler- und Lackierer-Innung  
Mönchengladbach

**26.07.2025: Herbert Krapohl**  
Fleischermeister  
Ehrenobermeister der  
Fleischer-Innung  
Mönchengladbach

## GEBURTSTAGE Ehrenobermeister

**09.08.2025: Volker Reichardt**  
Informationstechnikermeister  
Ehrenobermeister  
der Informationstechniker-Innung  
Mönchengladbach/Kreis Neuss

## GEBURTSTAGE Innungsmitglieder

### 70 JAHRE

**12.07.2025: Heinz Menkhorst**  
Maler- und Lackierermeister  
Kochschulstr. 37  
41199 Mönchengladbach

**14.08.2025: Roland Münster**  
Maler- und Lackierermeister  
Karl-Fegers-Str. 98  
41068 Mönchengladbach

### 65 JAHRE

**28.06.2025: Joachim Heinrichs**  
Straßenbaumeister, Inhaber der  
G. Oberdörster Straßenbau e. K.  
Laurentiusstr. 83  
41189 Mönchengladbach

## GEBURTSTAGE Innungsmitglieder

### 65 JAHRE

**11.07.2025: Harald Schröder**  
Fleischermeister  
Geschäftsführer bei der Harald  
Schröder Fleischwaren GmbH  
Friedrich-Ebert-Str. 266  
41236 Mönchengladbach

**29.07.2025: Ernst-Peter Robertz**  
Kraftfahrzeugtechnikermeister  
Geschäftsführer bei der  
Peter Robertz & Sohn GmbH  
Industriering 12  
41751 Viersen

**01.08.2025: Waldemar Chluddek**  
Maler- und Lackierermeister  
Eisenacher Str. 56  
41069 Mönchengladbach

**10.08.2025: Harald Strucken**  
Inhaber eines Feuerungs- und  
Schornsteinbauerbetriebs  
Landscheidung 147  
41069 Mönchengladbach

## GEBURTSTAGE Innungsmitglieder

### 60 JAHRE

**01.07.2025:**  
**Maria del Carmen Ajo-Sonlleva**  
Friseurmeisterin  
Rheydt Str. 199  
41065 Mönchengladbach

**31.07.2025: Thomas Theißen**  
Dachdeckermeister  
Geschäftsführer bei der  
Werner Theißen GmbH  
Dach- und Wandtechnik  
Gereonstr. 34  
41238 Mönchengladbach

### 50 JAHRE

**07.07.2025:**  
**Ozan Mehmet Gümüs**  
Gesellschafter bei der  
Don Aqua GmbH & Co. KG  
Eichenstr. 13  
41238 Mönchengladbach

## BETRIEBSJUBILÄEN

### 75-JÄHRIGES

**28.06.2025: Rudolf Wetzels**  
Elektromaschinenbauerbetrieb  
Erzberger Str. 181  
41061 Mönchengladbach

**01.07.2025: Carsten Tolls**  
Stuckateurmeisterbetrieb  
Kleesattelstr. 3  
41069 Mönchengladbach

### 40-JÄHRIGES

**16.07.2025: NEW mobil und  
aktiv Mönchengladbach GmbH**  
Kraftfahrzeugtechnikerbetrieb  
Odenkirchener Str. 201  
41236 Mönchengladbach

**15.08.2025: Jürgen Druch**  
Installateur- und  
Heizungsbauerbetrieb  
Dahlener Heide 57  
41179 Mönchengladbach

### 25-JÄHRIGES

**28.06.2025: Olaf Mätschke**  
Installateur- und Heizungsbauer-  
betrieb, Bendhecker Str. 16-18  
41236 Mönchengladbach

**01.07.2025: Reiner Schatten**  
Installateur- und  
Heizungsbauerbetrieb  
Tomper Weg 29  
41169 Mönchengladbach

## SILBERNER MEISTERBRIEF

**31.07.2025: Ulrich Jakobs**  
Maler- und Lackierermeister  
Mönchengladbach

## ARBEITNEHMERJUBILÄEN

### 50-JÄHRIGES

**Ralf Lindenlauf**  
war am 02.09.2024 50 Jahre  
in der Firma Hepp-Schwamborn  
GmbH & Co. KG, Bunsenstr. 20-22,  
41238 Mönchengladbach, tätig.

### 40-JÄHRIGES

**Dagmar Sanchez**  
war am 01.08.2024 und  
**Joachim Kittlitz**  
war am 24.09.2024 40 Jahre  
in der Firma Hepp-Schwamborn  
GmbH & Co. KG, Bunsenstr. 20-22,  
41238 Mönchengladbach, tätig.

**Ralf Erkelenz**  
ist am 01.07.2025 40 Jahre  
in der Firma Elektro Löb  
GmbH & Co. KG, Borsigstr. 25,  
41066 Mönchengladbach, tätig.

## Martina Hachenberg und Claudia Schiffer

sind beide am 01.07.2025  
40 Jahre,  
**Ingeborg Hoppenkamps**  
ist am 05.08.2025 40 Jahre  
in der Firma Hermann Heinemann  
GmbH & Co. KG, Krefelder Str. 645,  
41066 Mönchengladbach, tätig.

**Manfred Cronauge**  
ist am 16.07.2025 40 Jahre  
in der Firma Raeder  
Straßen- und Tiefbau GmbH,  
Hehner Str. 105 a,  
41069 Mönchengladbach, tätig.

### 25-JÄHRIGES

**Carmen Bohn,  
Helmut Rohnke und  
Patrick Schröder**  
waren am 02.08.2024 25 Jahre  
in der Firma Hepp-Schwamborn  
GmbH & Co. KG, Bunsenstr. 20-22,  
41238 Mönchengladbach, tätig.

**Rainer Jäger**  
ist am 03.07.2025 25 Jahre  
in der Firma Elektro Löb  
GmbH & Co. KG, Borsigstr. 25,  
41066 Mönchengladbach, tätig.

**Ida Rein**  
ist am 18.07.2025 25 Jahre  
in der Firma Hermann Heinemann  
GmbH & Co. KG, Krefelder Str. 645,  
41066 Mönchengladbach, tätig.

**André Hütz**  
ist am 01.08.2025 25 Jahre  
in der Firma Raeder Straßen- und  
Tiefbau GmbH, Hehner Str. 105 a,  
41069 Mönchengladbach, tätig.

## BESTANDENE MEISTERPRÜFUNGEN

## KRAFTFAHRZEUGTECHNIKER Christian Sautner

Wir erhalten lediglich Informationen über die vor der Handwerkskammer Düsseldorf abgelegten Meisterprüfungen. Wenn aus Ihrem Betrieb jemand seine Meisterprüfung vor einer anderen Handwerkskammer abgelegt und bestanden hat, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Auch diesen Jungmeistern möchten wir auf diesem Wege gern herzlich gratulieren.



# DAS S&O FÜR'S HANDWERK

## QUALITÄT ZUM FAIREN PREIS



## IHR FACHHANDEL FÜR PROFIS:

Werkzeuge & Maschinen für Sanitär-/Heiz-/Klimabedarf, Isoliersysteme, Befestigungstechnik, Reparaturservice, Arbeitsschutz, Fahrzeugeinrichtung, u. v. m. Top Produkte, Top Service!



## SIE SIND VOM FACH. WIR SIND ES AUCH.

WIR BERATEN SIE AUF AUGENHÖHE.

5 FACHANWÄLTE IN 6 FACHGEBIETEN

EINE KANZLEI - VIELE KLUGE KÖPFE

KORN Rechtsanwälte GbR

Croonsallee 29 | 41061 Mönchengladbach | 0 21 61 - 82 84 10 | info@rae-korn.de | www.rae-korn.de

Die Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach trauert um ihre verstorbenen Mitglieder und Ehrenamtsträger Franz-Josef Rademacher, Hans Brügggen, Wolfgang Oertel, Marita Heußen und Dieter Jansen. Wir werden diese besonderen Menschen nicht vergessen. Ihren Familien und Freunden gilt unser tief empfundenes Mitgefühl.



24. März 2025  
**Franz Xaverius Josef Rademacher**  
 Tischlermeister  
 Ehrenobermeister der Tischler-Innung Mönchengladbach/Rheydt im Alter von 92 Jahren

Kondolenzanschrift:  
 Trauerhaus Rademacher  
 Heiligenpesch 74  
 41069 Mönchengladbach

Die Tischler-Innung Mönchengladbach/Rheydt trauert um Franz-Josef Rademacher, der sich lange Jahre vielfältig ehrenamtlich für die Handwerksorganisation engagierte. Er war ab 1963 Vorstandsmitglied der Tischler-Innung Mönchengladbach und übernahm 1979 das Amt des Obermeisters. Er behielt dieses Amt auch, als durch den Zusammenschluss der Tischler-Innungen Mönchengladbach und Rheydt die Tischler-Innung Mönchengladbach/Rheydt gebildet wurde.

Ab 1985 gehörte er dem Vorstand der Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach an und wurde im selben Jahr Mitglied des Meisterprüfungsausschusses bei der Handwerkskammer Düsseldorf. Im Januar 1995, als er sich für das Amt des Obermeisters

nicht mehr zur Verfügung stellte, wurde er in Anerkennung seiner Verdienste zum Ehrenobermeister der Innung gewählt.

Seine Verdienste wurden unter anderem durch die Verleihung der Bronzenen sowie der Silbernen Medaille der Handwerkskammer Düsseldorf sowie der Silbernen Ehrennadel des Fachverbands Holz und Kunststoff NRW gewürdigt.



16. April 2025  
**Wolfgang Oertel**  
 Gas- und Wasserinstallateurmeister im Alter von 80 Jahren

Kondolenzanschrift:  
 Bestattungen H.-P. Aretz/Familie Oertel  
 Urfst. 17  
 41239 Mönchengladbach

Die Innung Sanitär-Heizung-Klima trauert um einen Kollegen, der als Fachmann und Mensch geachtet wurde. Wolfgang Oertel engagierte sich im Vorstand der Innung Sanitär-Heizung-Klima Mönchengladbach und stand ihr von März 1998 bis Juni 2000 als Obermeister vor. In dieser Zeit gehörte er auch dem Vorstand der Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach an und erfüllte im Jahr 2000 vorübergehend die Aufgaben des stellvertretenden Kreis-

handwerksmeisters. Die Kommunalpolitik kennt ihn als Stadtrat mit dem Schwerpunkt Baupolitik und einem besonderen Engagement für Integration. Das Brauchtum verliert einen großen Karnevalisten.



28. April 2025  
**Marita Heußen**  
 Schlossermeisterin im Alter von 69 Jahren

Kondolenzanschrift:  
 Bestattungen Mirbach „Marita Heußen“  
 Grüner Weg 8  
 52379 Langerwehe

Die Metall-Innung Mönchengladbach/Rheydt trauert um Marita Heußen, die sich über 20 Jahre hinweg, von 1997 bis 2017, in ihrem Vorstand engagierte. Ihr besonderes Augenmerk galt stets der Förderung der Nachwuchskräfte. Sie war als Lehrlingswartin aktiv, parallel dazu als Vorsitzende des Ausschusses für Berufsausbildung, 20 Jahre lang als Beisitzerin im Ausschuss für Lehrlingsstreitigkeiten und außerdem als Meisterbeisitzerin im Zwischen- und Gesellenprüfungsausschuss. Ihre Verdienste wurden im Jahr 2011 mit der Bronzenen Medaille der Handwerkskammer Düsseldorf gewürdigt.



10. Mai 2025  
**Dieter Jansen**  
 Gas- und Wasserinstallateurmeister Zentralheizungs- und Lüftungsbauermeister im Alter von 69 Jahren

Die Innung Sanitär-Heizung-Klima Mönchengladbach und der Fachverband SHK NRW trauern um Dieter Jansen, einen sehr engagierten Mitstreiter, der über Jahrzehnte mit großem persönlichen Einsatz die Interessen des SHK-Handwerks vertreten und mitgestaltet hat. Er begann seine ehrenamtliche Tätigkeit als Vorstandsmitglied der SHK-Innung Rheydt am 1. April 1991. Auch nach der Fusion der Innungen Rheydt und Mönchengladbach blieb er der Innung eng verbunden: zunächst als Vorstandsmitglied und Fachgruppenleiter Sanitär von 1994 bis 2000, später erneut von 2010 bis 2018 als Mitglied des Vorstands.

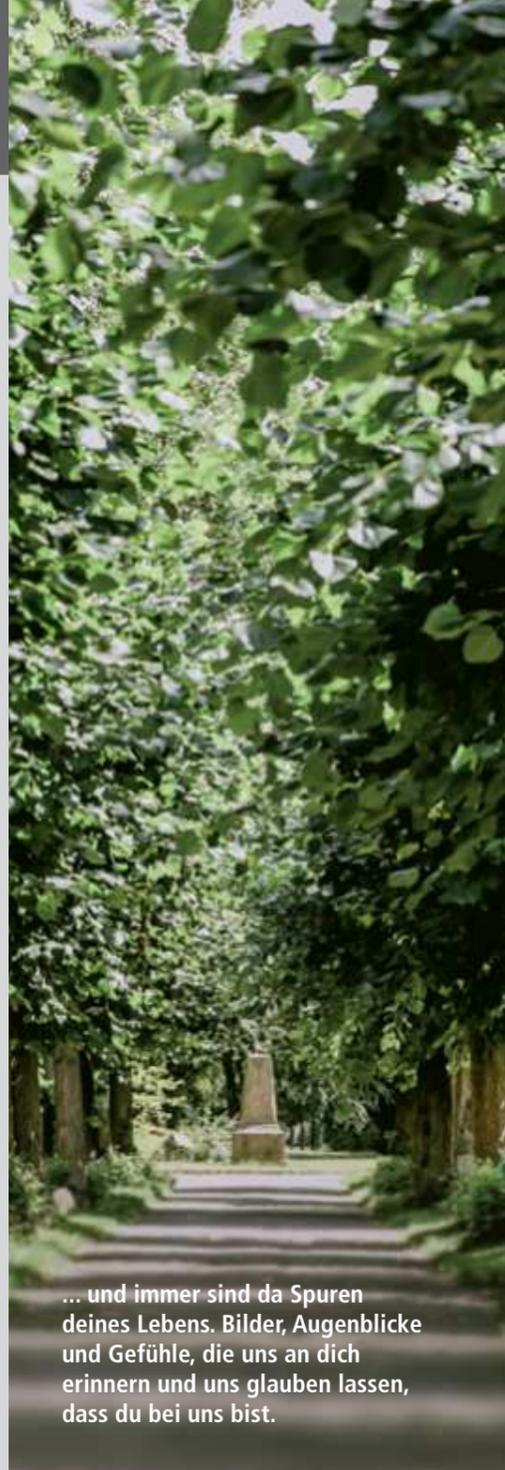
Auch über die Innung hinaus setzte sich Dieter Jansen maßgeblich ein. Als ehrenamtlicher Richter war er am Arbeitsgericht Mönchengladbach und am Landesarbeitsgericht Düsseldorf ein geschätzter Vertreter der Arbeitgeberseite. Seine Fachkompetenz und Integrität machten ihn zu einem verlässlichen Partner in der Rechtsprechung.

Besondere Verdienste erwarb Dieter Jansen von 2011 bis 2021 im Fachverband SHK NRW als Landesfachgruppenleiter Sanitär/Heizung. Diese Position bedeutete gleichzeitig die Mitgliedschaft im Vorstand. In dieser Zeit prägte er die fachliche Ausrichtung des größten Landesverbands der Branche entscheidend mit.

Für sein langjähriges und außergewöhnliches Engagement wurde Dieter Jansen mit der Bronzenen Medaille der Handwerkskammer Düsseldorf sowie der Silbernen und Goldenen Ehrennadel des Fachverbands SHK NRW ausgezeichnet.

30. März 2025  
**Hans Arno Brügggen**  
 Klempner- und Installateurmeister Ehem. Inhaber der Hans Brügggen Sanitär-Heizung-Lüftung e. K. im Alter von 88 Jahren

Kondolenzanschrift:  
 Trauerfall Hans Arno Brügggen  
 c/o Bestattungshaus Heinrich Flesser  
 Hehnerholt 152-154  
 41069 Mönchengladbach



... und immer sind da Spuren  
 deines Lebens. Bilder, Augenblicke  
 und Gefühle, die uns an dich  
 erinnern und uns glauben lassen,  
 dass du bei uns bist.

**Wittmann, Hendricks,  
 Derksen & Kollegen**



**SEIT JAHRZEHNEN STEUER- UND RECHTSBERATUNG  
 AUS EINER HAND**

Hohenzollernstr. 124-126 • 41061 MG

**STEUERBERATER**

Dipl.-Kfm. Fred Hendricks  
 Dipl.-BW (FH) Markus Platzer  
 Tel.: 021 61/92 79 71 • Fax: 021 61/92 79 770  
 Fred-Hendricks@StB-Hendricks-GbR.de  
 Markus-Platzer@StB-Hendricks-GbR.de

**RECHTSANWÄLTE**

Klaus Wittmann • Helmut Derksen  
 Jürgen Frenz • Anke Hellfrisch & Kollegen  
 Tel.: 021 61/92 79 70 • Fax: 021 61/18 30 85  
 kanzlei@rae-wittmann.de  
 www.rae-wittmann.de

Ein Janssen-Prinzip:

**Mehr.**



Der Fach-Großhandel  
 für Dachdecker-Profis.

**Janssen**  
 Das Dach - unser Fach.

www.janssen-dach.de

Mönchengladbach | Duisburg | Brühl | Dortmund



## Handwerker Golf Cup Mönchengladbach 2025



**Am 4. August ist Green Day! Um Anmeldung auf der Internetseite Handwerker-Golf-Cup.de wird bis zum 14. Juli gebeten.**

Der Handwerker Golf Cup Mönchengladbach ist eine feste Institution und ein beliebter Treffpunkt für Golfreunde aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung. Gespielt wird mit großer Leidenschaft und Ernsthaftigkeit, aber auch mit viel Freude am Beisammensein. Es lachen attraktive Preise, hochwertige T-Gifts, eine Score-Karten-Verlosung. Darüber hinaus bekommen alle Teilnehmer ein hochwertiges Poloshirt und natürlich viel Freude auf dem Platz.

Auch in diesem Jahr präsentieren Reiner Brenner und Team den Handwerker Golf Cup wieder als Charity-Turnier. Der Erlös der Veranstaltung geht 2025 an die **AFBJ**, die Aktion Freizeit behinderter Jugendlicher e. V. in Mönchengladbach, die sich seit ihren Anfängen 1967 dem Ziel widmet, Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung zusammenzubringen, damit sie in gemeinsamen Aktivitäten Verständnis füreinander entwickeln.

Der 14. Handwerker Golf Cup Mönchengladbach wird ausgetragen am Montag, 4. August 2025, auf dem 18-Loch-Meisterschaftsplatz des Golf- und Landclubs Schmitzhof e. V., Arsbecker Straße 160, 41844 Wegberg. Das Warm-Up beginnt ab 11 Uhr, die offizielle Startzeit ist 12:30 Uhr, mit dem Ende wird gegen 18 Uhr gerechnet. Nach der Runde treffen sich alle Teilnehmer um 19 Uhr zu einem Drei-Gänge-Menü in gemütlicher Runde, oder, wenn das Wetter es zulässt, zu einem BBQ. Im Anschluss finden die Siegerehrung sowie eine Score-Karten-Verlosung statt.

Um eine Anmeldung wird bis 14. Juli auf der Internetseite Handwerker-Golf-Cup.de gebeten. Die Teilnahme am 14. Handwerker Golf Cup ist mit einer einmaligen Gebühr von 120 Euro verbunden. In dieser Gebühr sind enthalten: das Startgeld, die Halfway-Verkostung, das Drei-Gänge-Menü oder BBQ sowie Getränke.

Reiner Brenner und Team freuen sich auf eine lebhaftige Beteiligung. Die Teilnehmer aus dem Handwerk werden herzlich gebeten, diese Einladung auch an Interessierte aus dem privaten und geschäftlichen Umfeld weiterzugeben.

### Facts

**Charity Handwerker Golf Cup 2025**

**Turniertag:** 4. August 2025

**Austragungsort:** Golf- und Landclub Schmitzhof e. V.

**Warm-up:** ab 11:00 Uhr

**Startzeit:** 12:30 Uhr

**Ende:** zirka 18:00 Uhr

**Abendveranstaltung:** 19:00 Uhr

**Anmeldeschluss:** 14. Juli 2025

**Teilnahme-Gebühr:** 120,00 Euro

Der Erlös des 14. Handwerker Golf Cups geht an die **AFBJ**, die Aktion Freizeit behinderter Jugendlicher e. V. in Mönchengladbach

Es wird darum gebeten, die Anmeldegebühr von 120,00 Euro auf das Konto des Veranstalters bei der Stadtparkasse Mönchengladbach zu überweisen:  
Reiner Brenner, DE19 3105 0000 0004 9375 53

Golf- und Landclub Schmitzhof e.V.

**Jubiläumsangebot**

# 50 Jahre GuLC Schmitzhof e.V.



**Jetzt Schnupperkurs machen & Angebot\* sichern!**

\*Jubiläumsangebot begrenzt bis zum 31.12.2025

**Schnupperkurs**



**Jubiläumsangebot**



©Marketing Tillmann

Reiner Brenner steht für  
Perfektion in Karosserie und Lack.

**REINER BRENNER**  
Die Marke für Glas-, Lack- und Unfallschäden



02161-300300 | www.reiner-brenner.de

**COLLIN HAUSTECHNIK**



**GEMEINSAM MIT DEM FACHHANDWERK BAUEN WIR AN DER WELT VON MORGEN**

**SANITÄR | HEIZUNG | ELEKTRO LÜFTUNG | INSTALLATION | DACH**

COLLIN KG KREFELD FACHGROßHANDEL FÜR HAUSTECHNIK  
DIEßEMER BRUCH 83 | 47805 KREFELD | WWW.COLLIN-KREFELD.DE



# Azubi-Speed-Datings 2025

Das nächste Azubi-Speed-Dating in Mönchengladbach findet am 26. Juni in den Räumen der Zentralbibliothek statt: Carl-Brandts-Haus, Hilde-Sherman-Zander-Straße 6. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Seit vielen Jahren schon gehört das Azubi-Speed-Dating zu den erfolgreichen Veranstaltungen der IHK und ihrer Partner, des Handwerks, der Bundesagentur für Arbeit, der Wirtschaftsförderung und auch der Unternehmerschaft. Bewerberinnen und Bewerber, die auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind, kommen hier ohne große Hürden mit Unternehmen in Kontakt, die ihre noch offenen Ausbildungsstellen anbieten.

Nach den vier sehr erfolgreichen Veranstaltungen im Rahmen der „Azubi-Speed-Dating Week 2024“ hat sich die IHK gemeinsam mit ihren Partnern auch in diesem Sommer wieder etwas Größeres vorgenommen. Es sind insgesamt vier Präsenzveranstaltungen an vier Standorten geplant, an denen Anbieter und Bewerber jeweils von 13 bis 16 Uhr kostenlos teilnehmen können.

- Dienstag, 17. Juni 2025: Viersen, Anne-Frank-Gesamtschule**
- Montag, 23. Juni 2025: Krefeld, Mediothek**
- Donnerstag, 26. Juni 2025: Mönchengladbach, Zentralbibliothek**
- Dienstag, 1. Juli 2025: Neuss, Gare du Neuss**

Firmen können ihre Teilnahme an der Azubi-Speed-Dating Week über die Website der IHK (mittlerer-niederrhein.ihk.de) anmelden oder auch den neuen digitalen Ausbilder-Campus der IHK nutzen.

Jugendliche, die sich bei den teilnehmenden Betrieben vor Ort persönlich vorstellen möchten, können einfach unangemeldet an dem jeweiligen Tag vorbei kommen. Es gibt auch Getränke und die eine oder andere Überraschung.

## Einige wichtige Hinweise für Schülerinnen und Schüler:

- Vollständige Bewerbungsunterlagen helfen natürlich, das aufgesuchte Unternehmen dann im persönlichen Gespräch von sich zu überzeugen. Dazu zählen ein möglichst aktueller Lebenslauf, ein Kurz-Anschreiben an das Unternehmen und auch das aktuelle Schul- oder Abgangszeugnis.
- Es gibt beim Speed-Dating keine Auswahlverfahren oder Tests, die den Weg für ein persönliches Gespräch versperren. Also ran an die Gesprächspartner!
- Daher wird jeder Bewerber auch sein Gespräch oder auch gar mehrere Gespräche mit den Unternehmen führen können. Eine gute Vorbereitung (unter anderem ein Blick auf die Firmen-Homepage) bringt Vorteile!
- Wichtig ist es, dass alle Bewerber auch bereit sind, in diesem Sommer – Juli, August, September 2025 – tatsächlich ihre Ausbildung dann in den Unternehmen zu starten.
- Das Azubi-Speed-Dating ist nicht für die Jahrgangsklassen 8 und 9 gedacht, dies bitte unbedingt beachten!
- Die Listen mit den teilnehmenden Ausbildungsbetrieben und die angebotenen Berufe sind auf der Website der IHK (mittlerer-niederrhein.ihk.de) bei den Downloads zu finden.

## ALLES SUPER BEIM DIESEL!

**8 JAHRE GARANTIE**

**DELIVER 9** Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Der MAXUS DELIVER 9 überzeugt in jeder Beziehung: Großes Transportvolumen, hohe Qualität, moderner wirtschaftlicher 2.0 Commonrail Turbo Diesel, 148 PS (109 KW) – und ein überzeugend attraktiver Preis.

- bis zu 11,5 m<sup>3</sup> Laderaumvolumen
- Laderaumlänge: 3.413 mm (L3)
- Laderaumbreite: 1.800 mm
- Fahrzeughöhe: 2.525 mm (H2)
- Fahrzeugbreite: 2.062 mm
- Fahrzeuglänge: 5.940 mm (L3)

EIN GEWERBEKUNDEN-LEASINGANGEBOT	
MAXUS Deliver 9, Diesel, Luxury, L3H2	
Leasinglaufzeit	24 Monate
Laufleistung p.a.	10.000 km
Leasingsonderzahlung	0,- €
<b>Leasingrate mtl.</b>	<b>199,- €* netto (236,81 €* brutto)</b>
Gesamtkosten	4.776 €* netto (5.683,44 € brutto)

\*Ein Leasingangebot der Santander Consumer Leasing GmbH, Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Monatsrate netto 199 EUR / brutto 236,81 EUR, Laufzeit 24 Monate, Gesamtkilometerleistung 20.000 km, Leasingsonderzahlung 0 EUR. Bonität vorausgesetzt. Zzgl. Überführungskosten in Höhe von 1.290 EUR netto/ 1.535,10 EUR brutto.

**Jetzt bei uns Probe fahren:** **PRECKEL AUTOMOBILE GMBH**  
Maxus Vertragshändler

47805 Krefeld, Virchowstraße 140-146, T. 02151-3711-0  
40233 Düsseldorf, Höherweg 183, T. 0211-3676360  
41068 Mönchengladbach, Monschauer Str. 34, T. 02161-93910  
42579 Heiligenhaus, Pinner Str. 46, T. 02056-98410  
42699 Solingen, Höhscheider Str. 95, T. 0212-262640  
47608 Geldern, Weseler Str. 144, T. 02831-92340

<https://www.preckel.de/maxus-transporter/>

# Ferien-Praktikumswochen NRW: neue Chancen für Jugendliche und Unternehmen

In der Zeit der NRW-Sommerferien von 14. Juli bis 26. August 2025 ermöglicht eine neue Aktion im Rahmen der Fachkräfteoffensive NRW, dass junge Talente unkompliziert, praxisnah und freiwillig auf starke Betriebe treffen können.

Zum ersten Mal in ganz Nordrhein-Westfalen gibt es in diesem Sommer eine neue, spannende Möglichkeit zur Beruflichen Orientierung: die Ferien-Praktikumswochen NRW. Jugendliche ab 15 Jahren können in den Sommerferien freiwillig an ein- bis dreitägigen Kurzpraktika teilnehmen – flexibel, kostenlos und ohne Bewerbungsstress. Jeden Tag ein neues Unternehmen, jeden Tag ein anderer Beruf – so wird Berufliche Orientierung praktisch, greifbar und alltagsnah. Unternehmen erhalten die Gelegenheit, motivierte Schülerinnen und Schüler kennenzulernen und sich vorzustellen. Für Jugendliche ist die Aktion besonders attraktiv, um einen ersten Eindruck vom Betrieb zu gewinnen. Sie bietet auch die Chance, um im Anschluss ein längeres Praktikum oder gar eine Ausbildung anzubahnen.

- In den NRW-Sommerferien vom 14.07. bis zum 26.08.2025
- Mitmachen können alle Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahre.
- Die Praktika dauern 1 bis 3 Tage.
- Die Anmeldung ist online auf [www.praktikumswochen.nrw](http://www.praktikumswochen.nrw), ohne Noten oder Lebenslauf.
- Die Teilnahme ist für alle natürlich kostenlos.
- Die Schülerinnen und Schüler entscheiden selbst, an welchem Tag sie mitmachen und welche Berufsfelder sie interessieren.
- Betriebe legen selbst fest, wann und welche Praktikantinnen und Praktikanten sie kennenlernen möchten.

Die Schirmherrschaft über die Ferien-Praktikumswochen NRW hat Ministerpräsident Hendrik Wüst übernommen. Seine Stellvertreterin, **Wirtschaftsministerin Mona Neubaur**, die sich im vergangenen September in Mönchengladbach persönlich über den Stand der technischen Handwerks-Ausbildung informiert hat, sagt zu dem neuen Format: „Viele wissen gar nicht, wie viele spannende Berufe direkt vor ihrer Haustür warten. Mit den Ferien-Praktikumswochen schaffen wir eine einfache Möglichkeit, das herauszufinden – ganz ohne Druck. Gleichzeitig helfen wir Unternehmen, junge Talente früh kennenzulernen, und das ohne



Wirtschaftsministerin Mona Neubaur bei ihrem Besuch in Mönchengladbach  
HWMG Archivfoto 2024/Carlos Albuquerque

großen Aufwand. Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels ist es wichtig, frühzeitig auf den Nachwuchs zuzugehen und die eigenen Ausbildungsperspektiven aufzuzeigen.“

## ► Einfache und unkomplizierte Teilnahme

Bis zum 18. Juli 2025 können Betriebe ihre Praktikumsstage und Kurzpraktika eintragen unter:  
[www.praktikumswochen.nrw/unternehmen](http://www.praktikumswochen.nrw/unternehmen)

## ► Sprechstunden für Unternehmen

Für alle Betriebe, die Interesse an einer Teilnahme haben, Fragen haben oder von den Erfahrungen anderer Unternehmen profitieren möchten, werden am 2. Juli 2025 von 10 bis 11 Uhr und am 16. Juli 2025 von 14 bis 15 Uhr noch Online-Unternehmensprechstunden über Zoom angeboten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmelden kann man sich unter:  
[www.praktikumswoche.io/nrw-sprechstunde](http://www.praktikumswoche.io/nrw-sprechstunde)

QUALITÄT VERBINDET!

SCHLEGEL GRUPPE  
FINDLER | LANGE | SARX | SCHLEGEL

Ihr Elektrofachgroßhandel für Industrie und Handwerk  
[www.schlegel-gruppe.de](http://www.schlegel-gruppe.de)

JOERES

WERBETECHNIK GMBH

Leuchtreklamen  
Schilder  
Beschriftungen  
Digitaldrucke  
Sonnenschutzfolien  
Fahrzeugfolierung  
Buchstaben

Tel. 0 21 61 - 4 14 00

[www.joeres-werbetechnik.de](http://www.joeres-werbetechnik.de)

Breitenbachstr. 53 b - 41065 Mönchengladbach

# SAFARI-LOOKS FÜR DEN SOMMER

Die neue Trendkollektion des Friseurhandwerks geht mit lockeren, lässigen und unkompliziert wirkenden Looks auf eine Entdeckungsreise durchs Leben. Unter dem Motto „Hyper Safari“ bringt sie ein bisschen Wildlife in die Stadt und Chic in die Natur.

Das Mode-Team des Zentralverbandes des Deutschen Friseurhandwerks entwirft zweimal im Jahr die aktuellen Trends der Saison. Die Kollektionen umfassen nicht nur innovative Frisurenideen, sondern auch trendsichere Make-Up-Kreationen. In diesem Sommer laden die Looks dazu ein, neugierig und auch ein bisschen wild auf Entdeckungsreise zu gehen, ganz egal ob auf einer langen Reise, einem Kurztrip oder einfach im Alltag, offen für Neues, bei kleinen Dingen ebenso wie bei großen. Das Motto lautet: „Hyper Safari“.

Die neue Trend-Kollektion setzt auf Textur. Die Haarschnitte leben von Stufungen und Struktur. Die Looks wirken locker, lässig und unkompliziert, unangestrengt und leicht. Die Farben stammen aus der Palette der Natur und unterstreichen durch gezielt eingesetzte Farbtechniken die Texturen. Im Make-up sorgen Orange und intensiv schwarze Mascara für einen aufregenden Look und Roséfarben für frisches Aussehen.

Dazu werden leichte, fließende Stoffe in Weiß, Creme und Beige getragen, aufgelockert von Animal-Prints. Accessoires in Schwarz und Silber verleihen den Looks Modernität und einen Hauch Punk-Attitüde, die sich auch in den Styling-Varianten der Frisuren wiederfindet.

## DREI FRAUENMODE-TRENDS



### Full Glam und Huntress

Eine stark überzogene Stufung am Oberkopf und Volumen im Ansatz machen den Langhaar-Schnitt für den Sommer besonders feminin und glamourös. Ein Glossing intensiviert die Naturhaarfarbe und lässt sie strahlen. Mit Ansatzspray und über große Rundbürsten wird das Haar zum Big Hair frisiert. Besonders stylish ist die Variante, bei der die Haare mit einem Lockenstab in verschiedene Lockenformen

gecurt werden. Die Haare am Oberkopf und an den Seiten werden schmal zurückfrisiert und mit großen Spangen fixiert. Anschließend werden die Locken mit den Fingern aufgerissen, um viel Textur zu erzielen. Etwas Powderspray sorgt für Griff und eine eher matte Optik.



### Born Free und Jungle Love

Leichtes Ansatzvolumen und ein hipper Schwung in den Spitzen kreieren bei mittellangem Haar einen absolut angesagten Wow-Look. Helligkeit wird durch eine Wet-Balayage in Längen und Spitzen erzeugt und mit einem Glossing intensiviert. Durch die starke Stufung der Deckhaare ist hier auch ein voluminöses und lebendiges Styling möglich. Dafür werden die Haare mit dem Glätteisen großzügig gewellt. Mit Powderspray wird die Frisur mit den Fingern locker aufgerissen und anschließend mit Haarspray fixiert.

### Urban Safari und Into the Wild

Beim Kurzhaarschnitt steht eine kompakte Grundlinie im Fokus. Chunky Highlights unter dem Deckhaar und ein Glossing auf dem gesamten Haar verleihen dem Look Leichtigkeit. Für den Style „Urban Safari“ werden die Haare über die Rundbürste glatt geföhnt. Mit etwas Powderspray im Ansatz und einer Shiningcreme für die



Längen und Spitzen wird die Frisur in die gewünschte Form gestylt und mit einem flexiblen Haarspray frisiert. Für ein lockiges Styling mit einem Hauch der 80s werden die feuchten Haare mit einer Curlcreme und dem Diffusor trocken geknetet. Mit den Fingern und einem Mattwachs wird die lockere Textur gestylt.

## ZWEI MÄNNERMODE-TRENDS

### Explorer und Wild at Heart

Ein seitlicher Undercut im Konturenbereich bringt einen urbanen, edgy Twist in diesen angesagten Look. Eine permanente Umformung sorgt für Textur. Gelockt wirkt der Schnitt modern und natürlich. Dafür wird das Haar mit Curlcreme und dem Diffusor getrocknet und mit den Fingern in die gewünschte Form gestylt. Als Big Hair werden die Haare mit Stand am Oberkopf nach hinten geföhnt. Mit einem Powderspray wird die lockere Textur mit den Fingern gestylt und mit einem Haarspray fixiert. Die dauerhafte Umformung im Haar sorgt auch hier für den nötigen Halt.



### New Simplicity und Tiger Eye

Gradlinig und kompakt setzt dieser Look ein markantes Statement. Leicht aufgehellte Slices im Stirnbereich sowie eine Naturtonveredlung bringen zusätzlich Spannung hinein. Glatt werden die Haare im natürlichen Fall geföhnt und mit einem Shinewachs locker und natürlich gestylt.



Fotos: Zentralverband Friseurhandwerk / Erwin Wenzel

# Goldener Kamm am 5. Oktober 2025 in Gütersloh

Die Stadthalle Gütersloh wird am 5. Oktober 2025 Austragungsort der Nordwestdeutschen Friseur-Meisterschaft, des Nachwuchswettbewerbs Jugend frisiert und der Deutschen Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills auf Landesebene.



Fotos: Friseur- und Kosmetikverband NRW

## Nordwestdeutsche Friseurmeisterschaft 2025

Der bundesoffene Wettbewerb Nordwestdeutsche Friseurmeisterschaft findet im Herrenfach, Damenfach, in Kosmetik und im Hochstecken statt. Zudem gibt es dieses Jahr den Sonderwettbewerb „The Perfect Mullet“. Teilnahmeberechtigt sind alle Berufsangehörige, die selbstständig oder in einem Betrieb beschäftigt sind.

Der/Die Gesamtbeste in jedem Wettbewerb erhält den Titel „Nordwestdeutscher Meister“ und als besondere Auszeichnung den Pokal „Goldener Kamm von Nordwestdeutschland“. Der/Die beste Teilnehmer/-in der Nordwestdeutschen Friseurmeisterschaft mit Arbeitsstätte in NRW erhält den Landesmeistertitel „Nordrhein-Westfalen Meister“.

## Jugend frisiert 2025

Speziell auf die Auszubildenden im Friseurhandwerk zugeschnitten und ohne Startgebühren findet am gleichen Tag in Gütersloh auch der Wettbewerb „Jugend frisiert“ statt. Die Teilnehmer treten in den drei Gruppen 1. Ausbildungsjahr, 2. Ausbildungsjahr und 3. Ausbildungsjahr im Herrenfach, Damenfach und in der Kosmetik an. Die Aufgaben und die Zeit, die dafür zur Verfügung steht, sind am Stand der bisherigen Ausbildung ausgerichtet. So arbeitet das 1. Ausbildungsjahr bei den Finger-Föhn-Frisuren im Damen- und Herrenfach zum Beispiel jeweils 20 Minuten am Postichkopf, während das 3. Ausbildungsjahr doppelt so viel Zeit am Modell bekommt.

## Jetzt anmelden!

Anmeldeschluss für die Nordwestdeutsche Friseurmeisterschaft und den Nachwuchswettbewerb Jugend frisiert ist der **19. September 2025**.

Die Anmeldung muss der **Friseur- und Kosmetik-Innung Herford** spätestens bis zum Anmeldeschluss vorliegen. Sofern die Zahl der Anmeldungen das Platzangebot auf dem Steg überschreitet, erfolgt die Auswahl der Teilnehmer in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Anmeldeformulare, die Ausschreibungen und detaillierte Informationen zu den einzelnen Wettbewerbsfächern sind auf dieser Website zu finden:

**Goldener-Kamm.de**

**Gebäudereinigung Meisterbetrieb**

Tel. 02166 / 98 70 40  
www.geyr.gmbh  
info@geyr-clean.de

**INKASSOFALL PER UPLOAD? CHECK**

Ein Foto im Online-Portal genügt und schon sind meine offenen Rechnungen übermittelt.

Einfach, vertrauensvoll und auf Augenhöhe:  
Creditreform Mönchengladbach  
Tel. 02161 6801-50 - vertrieb@moenchengladbach.creditreform.de  
www.creditreform.de/moenchengladbach

# Transaktionsvolumen und Investitionen deutlich gestiegen

Die Bagger rollen auf den Maria Hilf Terrassen: (v. l.) EWMG-Aufsichtsratsvorsitzender Janann Safi, Vorsitzender der EWMG-Geschäftsführung Dr. Ulrich Schückhaus, EWMG-Geschäftsbereichsleiterin für Immobilienentwicklung Kerstin Schauf und Prokurist und Geschäftsbereichsleiter für Immobilien-Ankauf und -Verkauf Dirk Spieker



Foto: EWMG/Carlos Albuquerque

Bei ihrer Jahrespressekonferenz am 22. Mai warf die Entwicklungsgesellschaft der Stadt Mönchengladbach (EWMG) einen Blick zurück auf das Jahr 2024 und berichtete über Projektfortschritte und anstehenden Aufgaben für 2025. Darauf folgte ein Rundgang über das Areal der künftigen Maria Hilf Terrassen.

Mit einem Transaktionsvolumen auf Vorkrisenniveau und erneut gestiegenen Investitionen zeigt die städtische Entwicklungsgesellschaft (EWMG), dass sie in nach wie vor schwierigen Zeiten Wachstum in Mönchengladbach möglich macht. Gemeinsam mit der Verwaltung geht es ihr darum, Impulsprojekte weiter voranzutreiben und neuen Wohnraum zu schaffen.

Zirka 15,5 Mio. Euro – ein Plus von 3,5 Mio. Euro im Vergleich zum bereits investitionsstarken Vorjahr – wendete die EWMG 2024 für den Bau von Kitas auf, für das neue Empfangsgebäude am Hauptbahnhof Rheydt, die Geländemodellierung der künftigen Maria Hilf Terrassen sowie für die Erschließung von Gewerbeflächen und neuen Wohnbaugebieten.

Beim Transaktionsvolumen verdoppelte die EWMG die Ausgaben im Vergleich zum Vorjahr (2023: 12,3 Mio. Euro). Dazu zählen strategische Ankäufe ebenso wie die Grundstücksverkäufe an private Bauherren, Investoren und Wirtschaftsunternehmen. „Wir setzen damit heute wichtige Akzente in der Stadt und stellen auch die Weichen für zukünftige strategische Entwicklungen und Erlöse“, erläutert Dr. Ulrich Schückhaus, Vorsitzender der EWMG-Geschäftsführung.

Die Umsatzerlöse lagen 2024 mit 20,8 Mio. Euro deutlich über dem Vorjahresniveau (2023: 12,7 Mio. Euro). Das Geschäft mit Vermietung und Verpachtung konnte dabei mit prognostizierten 5,2 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls um zehn Prozent gesteigert werden. Für 2024 erwartet Schückhaus daher mit knapp

500.000 Euro auch ein deutlich besseres Betriebsergebnis als die geplante schwarze Null. „Das ist nach den Verlusten in 2023 ein hervorragendes Ergebnis“, sagt Schückhaus. „Die EWMG hat gezeigt, dass sie in schwierigen Zeiten erfolgreich wirtschaftet. Wir knüpfen wieder an die erfolgreichen Jahre vor Coronakrise und Ukrainekrieg an.“ Auch das Jahresergebnis wird mit 2,7 Mio. Euro deutlich positiv ausfallen. Grund dafür ist auch die NEW-Dividende in Höhe von 2,4 Mio. Euro. Für 2025 plant die EWMG mit nochmals steigendem Jahresergebnis.

## Weiterer Wohnraum

Wohnraum zu schaffen ist wichtiger denn je, denn die Krise am Immobilienmarkt

schlägt auch in Mönchengladbach durch. Umso wichtiger ist es, dass eines der großen Impulsprojekte jetzt am Markt ist. Die EWMG hat die ersten Grundstücke auf den Maria Hilf Terrassen für Investoren ausgeschrieben. Konkret geht es um zwei Mehrfamilienhäuser plus Tiefgarage und einen Riegel aus sieben Stadthäusern im Norden des Baugebiets.

Private Bauherren kamen im vergangenen Jahr in Venn zum Zuge. Im Baugebiet Flip-senpesch wurden im ersten Bauabschnitt 29 Grundstücke für Einfamilienhäuser und Doppelhaushälften vergeben. Die Bewerbungsfrist für den zweiten Bauabschnitt mit weiteren 27 Grundstücken endete am 1. Mai 2025, die Sichtung der Bewerbun-



IHR ELEKTROGROSSHANDEL  
IN MÖNCHENGLADBACH

- tausende Artikel auf Lager
- Online-Bestellen
- schnelle Lieferung

H. Gautzsch Mönchengladbach GmbH & Co. KG  
Mülforter Zeug 6 | 41199 Mönchengladbach  
Telefon: 02161-946-8060  
[www.gautzsch-moenchengladbach.de](http://www.gautzsch-moenchengladbach.de)

**H. GAUTZSCH**  
Mönchengladbach

gen läuft. In diesem Jahr haben private Bauherren aber noch in einem weiteren Gebiet Chancen auf ein Eigenheim. Voraussichtlich Ende 2025 geht die EWMG im Los 1 des REME-Geländes mit 14 Einfamilien- und Doppelhausgrundstücke an den Markt. Das Grundstück für das angrenzende Baufeld für freistehende Mehrfamilienhaus-Bebauung mit Tiefgarage ist bereits an einen Investor vergeben.

„Das alles sind gute Nachrichten und wichtige Zeichen für Mönchengladbach in schwierigen Zeiten. Wir brauchen alle Player, städtische ebenso wie private und gewerbliche Investoren, um den benötigten Wohnraum für alle Bedarfe in der Stadt zu schaffen“, betont Janann Safi, Aufsichtsratsvorsitzender der EWMG.

## Innenstadtentwicklung Gladbach und Rheydt

Um für künftige Entwicklungen gerüstet zu sein, betreibt die EWMG seit Jahren strategisches Flächenmanagement für die Stadt Mönchengladbach. Sie kauft gezielt Immobilien, Brachflächen und Areale an, die dann im Sinne der gesamtstädtischen Strategie weiterentwickelt werden. Aktuelles Beispiel: Zwei Ankäufe in Rheydt zahlen auf den neuen B-Plan 811/S „Quartier

am Cityhaus“ ein, der in zentraler Lage Kitaplätze, Wohnflächen und mehr Freiraum schaffen will. „Ein durchdachtes Flächenmanagement trägt maßgeblich dazu bei, die Entwicklung in der Stadt zielgerichtet zu steuern, um ökonomische, soziale und ökologische Ziele in Einklang zu bringen“, sagt die Technische Beigeordnete und EWMG-Geschäftsführerin Claudia Schwanschnitz. „In Rheydt schaffen wir mit dem neuen Quartier am Cityhaus eine attraktive Eingangssituation zum Rheydter Zentrum unter Beachtung der Anforderungen an eine klimaresiliente Stadtentwicklung.“

Auch in der Gladbacher Innenstadt arbeiten EWMG und Verwaltung Hand in Hand, um wichtige städtebauliche Impulse zu setzen und dadurch Stadtrenatur zu betreiben. Die Pläne für den Durchbruch zwischen Hindenburgstraße und Museum Abteiberg nehmen Gestalt an. Die Entkernungsarbeiten sind abgeschlossen, der Abbruch startet noch im zweiten Quartal 2025. Die Stadt wird mit der Baumaßnahme voraussichtlich 2026 beginnen. „Wir müssen alles tun, um die Innenstädte langfristig attraktiv zu machen. Sie müssen zu einem zentralen Ort für Einkaufen, Dienstleistung, Kultur, Gastronomie und Wohnen werden“, ergänzt Schückhaus.

## Hockey-Hauptstadt MG

Als Eigentümerin des größten europäischen Feldhockeystadions investiert die EWMG seit Jahren in den Hockeystandort Mönchengladbach. Ab 2026 soll der Ausbau zum Nationalen Trainingszentrum folgen – vorausgesetzt der im Februar eingereichte Förderantrag und der noch einzureichende Bauantrag werden positiv beschieden.

Ergänzend zu den beiden bestehenden Plätzen und dem Verwaltungsgebäude des Deutschen Hockeybundes entstehen eine Sportschule mit 48 Zimmern, Schulungsräumen, Platz für Fitness- und Krafttraining und Physiotherapie sowie angrenzend an das Hauptfeld eine Kaltluftthalle mit einem ganzjährig bespielbaren Platz nach Maßgabe der gültigen Richtlinien und Forderungen des Welthockeyverbandes. „Mit dem Nationalen Trainingszentrum rückt Mönchengladbach in den Fokus der internationalen Hockey Community und Sportelite. Wir werden weitere Turniere nach Mönchengladbach holen und über die Sportschule nicht nur Hockeyteams am Niederrhein begrüßen. Das Trainingszentrum kann zudem Impulse für weitere Investitionen im Sport- und Erlebnisbereich geben und damit langfristig Jobs schaffen und erhalten“, sagt Schückhaus.

**LORO-X**

**Kaskadenentwässerung**  
mit drückender Freispiegelströmung

**Vorteile:**

- mit Sammelleitung zwischen Dachabdichtung und Plattenbelag oder in der Wärmedämmung
- mit Mehrgeschossabläufen direkt in der Attika

[www.loro.de](http://www.loro.de)

**WIR  
POWERN  
PIONIERS.**

Wirtschaftsförderung  
Mönchengladbach.  
Mit uns eine Evolutionsstufe weiter.

[www.wfm.de](http://www.wfm.de)



## Kann ein Verbraucherwiderruf rechtsmissbräuchlich sein?

Weil die Widerrufsbelehrung nicht dem amtlichen Muster entsprach, widerrief ein Verbraucher nach Ausführung der Leistung einen Auftrag und verweigerte die Bezahlung des Werklohns. Es ging um die Beseitigung einer Ölspur.

*Autor: Andreas Hammelstein, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Fachanwalt für Verkehrsrecht, Korn Rechtsanwälte GbR, Tel. 02161 82841-36, ha@rae-korn.de*

Die Existenz des Verbraucherwiderrufs im Werkvertragsrecht ist nach wie vor ein „heißes Eisen.“ In einer aktuellen Entscheidung (BGH, Urteil vom 20.02.2025 – VII ZR 133/24) hat sich der Bundesgerichtshof mit der Frage nach einer möglichen rechtsmissbräuchlichen Ausübung des Widerrufsrechts durch einen Verbraucher auseinandergesetzt.

### Was war passiert?

Der Verbraucher hatte auf der Ausfahrt einer Autobahn eine Ölspur hinterlassen. Aufgrund dessen beauftragte er den Unternehmer mit der Reinigung. Vor Ort wurde der Auftrag schriftlich erteilt. Der Verbraucher unterzeichnete zudem eine gesondert überreichte Widerrufsbelehrung, die jedoch nicht dem amtlichen Muster (Musterwiderrufsbelehrung) entsprach, sondern von diesem geringfügig abwich. Nach Durchführung der Reinigung verlangte der Unternehmer Zahlung des Werklohns. Der Verbraucher erklärte den

Widerruf und wies die Zahlung zurück. Das Amtsgericht gab dem Verbraucher recht und verneinte aufgrund des wirksamen Widerrufs einen Vergütungsanspruch des Unternehmers. Das Berufungsgericht kam anschließend hingegen zu dem Ergebnis, dass zwar grundsätzlich ein Widerrufsrecht bestehe, vorliegend die Ausübung durch den Verbraucher aber rechtsmissbräuchlich sei und deswegen dennoch der Werklohn gezahlt werden müsse. Mit zugelassener Revision begehrte der Verbraucher wiederum Abänderung der Entscheidung des Berufungsgerichtes.

### Wie hat der BGH entschieden?

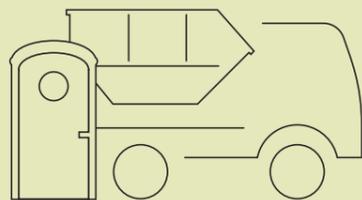
Der Bundesgerichtshof gibt dem Verbraucher recht und verneint schlussendlich einen Vergütungsanspruch. Der BGH entscheidet, dass ein Vertrag außerhalb von Geschäftsräumen vorliegt und der Verbraucher wegen der vom Muster abweichenden Belehrung zum Widerruf berechtigt war. Eine rechtsmissbräuchliche

Ausübung verneint der Bundesgerichtshof und führt aus, dass nur ganz ausnahmsweise bei einem arglistigen Verhalten des Verbrauchers ein etwaiger Ausschluss des Widerrufsrechts in Betracht kommt. Der Unternehmer geht mithin leer aus.

### Was bedeutet das in der Praxis?

Es bleibt dabei, dass höchste Vorsicht bei Verträgen außerhalb von Geschäftsräumen geboten ist. Insbesondere muss angeraten werden, dringend die Musterwiderrufsbelehrung zu verwenden. Andernfalls verliert der Werkunternehmer seinen vollständigen Vergütungsanspruch. Wie die Entscheidung des Bundesgerichtshofs verdeutlicht, wird der Einwand der Rechtsmissbräuchlichkeit nur in extremen Ausnahmefällen zum Erfolg führen.

# Abfall-expert\*innen.



Unser Dienstleistungsportfolio reicht von Containern in jeder Größe für alle Abfallarten über mobile Toiletten bis hin zur Straßenreinigung.

Wir sind da. ☎ 0800 376 0800



**SIEGBERT ZIMMER**

**KFZ-Sachverständigenbüro**  
Inhaber: **Herbert Rothe**

Mönchengladbach · Wegberg · Geilenkirchen

### Gutachten

- bei Haftpflicht- und Kaskoschäden
- zur Fahrzeugbewertung
- zur Oldtimerbewertung
- als Beweissicherung (Mängel)
- von Fahrzeuglackierungen
- über Maschinen und maschinelle Anlagen



Öffentlich bestellt und vereidigt v. d. HWK Düsseldorf, Mitglied im BVSK, Anerk. Sachverst. für historische Fahrzeuge, Classic Data Bewertungspartner

**Schnelle Hilfe im Schadensfall: 0173 4267027**

**Zentrale Mönchengladbach**  
Burggrafenstraße 101 · 41061 Mönchengladbach  
Tel.: 02161 562980 · Mobil: 0173 4267027  
info@siebert-zimmer.de · [www.siebert-zimmer.de](http://www.siebert-zimmer.de)  
**Wegberg-Rickelrath · Geilenkirchen-Waurichen**  
Termine nach Vereinbarung

## Sanierung von Immobilien: Auch immer an den Versicherungsschutz denken

Geschäftsgebäude müssen hin und wieder überholt werden, oder es stehen bauliche Veränderungen an. Dabei heißt es für die Besitzer, aber auch für die ausführenden Betriebe, den Versicherungsschutz im Auge zu behalten. Die SIGNAL IDUNA Gruppe hat dazu ein paar Aspekte zusammengestellt.



Bei baulichen Veränderungen an gewerblichen Immobilien müssen Besitzer und ausführende Betriebe auch den Versicherungsschutz im Auge behalten.

Als erster Punkt zu beachten ist die Informationspflicht. So sollten sich Immobilienbesitzer unbedingt vor Beginn der Arbeiten mit ihrer Versicherung in Verbindung setzen und ihr die geplanten Maßnahmen detailliert mitteilen. Manche Sanierungsmaßnahmen können das Risiko und damit den Versicherungsschutz beeinflussen. Es ist daher wichtig, dass die Versicherung über alle Änderungen informiert ist, um im Schadenfall Leistungsprobleme zu vermeiden.

Wird ein Gebäude saniert, kann sich anschließend sein Wert erhöhen. Um eine Unterversicherung zu vermeiden, sollte die Versicherungssumme entsprechend angepasst werden. Um hier auf Nummer Sicher zu gehen, sollte man sich auf jeden Fall von Versicherungsfachleuten beraten lassen. Sie unterstützen dabei, den neuen Wert der Immobilie zu ermitteln und die Versicherungssumme anzupassen. Die SIGNAL IDUNA Gruppe warnt: Wer bei Um- und Ausbauarbeiten seinen Gebäudeversicherer nicht informiert, läuft Gefahr, dass im Schadenfall die neuen Investitionen eventuell nicht mit abgesichert sind.

Betriebe sollten sich bewusst sein, dass während der Bau- oder Sanierungsphase zusätzliche Risiken bestehen können. Diese reichen von der Brandgefahr durch Schweiß- oder Dacharbeiten bis hin zu Wasserschäden durch Rohrbrüche. Eventuell könnte daher zusätzlicher Versicherungsschutz für die Dauer der Sanierung erforderlich sein. Während der Arbeiten helfen entsprechende Sicherheitsvorkehrungen, das Risiko von Schäden zu minimieren. Dies kann sich positiv auf die Versicherungsprämie auswirken.

Generell gilt, dass am besten alle Sanierungsmaßnahmen sorgfältig dokumentiert werden. Daher: Rechnungen und Beschreibungen aufbewahren, die Arbeitsphasen auf Fotos festhalten. Dies ist im Schadenfall hilfreich, um den Wert des Gebäudes und den Umfang der Sanierung nachzuweisen.

SIGNAL IDUNA bietet nicht nur betriebliche Sach- und Haftpflichtversicherungen an sowie leistungsstarke Vielgefahrenpolicen. Auch für Geschäftsgebäude und Mehrfamilienhäuser gibt es mit dem SI Immobilienschutz eine passende Lösung. Diese Absicherung ist nicht nur modular aufgebaut und somit maximal flexibel, sondern sichert die Immobilie auch gegen Feuer, Leitungswasser, Sturm und Hagel ab. Der Schutz ist zudem individuell erweiterbar – etwa um den wichtigen Elementarschutz – und schützt auch bei grober Fahrlässigkeit.

► Die SIGNAL IDUNA Gruppe geht zurück auf kleine Krankenunterstützungskassen, die Handwerker und Gewerbetreibende vor über 110 Jahren in Dortmund und Hamburg gegründet hatten. Heute hält die SIGNAL IDUNA das gesamte Spektrum an Vorsorge- und Finanzprodukten für alle Zielgruppen bereit. Der Gleichordnungskonzern betreut mehr als zwölf Millionen Kunden und Verträge und erzielt Beitragseinnahmen in Höhe von knapp 6,7 Milliarden Euro.



Sie möchten Versorgungslücken umgehen. Wir zeigen Ihnen den sichersten Weg.

Durch ein spezielles Vorsorgeprogramm schließt das Versorgungswerk Lücken in der sozialen Absicherung der selbstständigen Handwerksmeister, ihrer Arbeitnehmer und Angehörigen.

Ihr Zielgruppencenter im Haus des Handwerks  
Platz des Handwerks 1  
41065 Mönchengladbach  
[christopher.zielinski@signal-iduna.net](mailto:christopher.zielinski@signal-iduna.net)



**SIGNAL IDUNA**  
gut zu wissen

# Exoskelette: aktive und passive Hilfe bei körperlicher Belastung

Wie bleiben Handwerker fit und gesund trotz hoher körperlicher Belastung? Eine Antwort auf diese Frage können Exoskelette liefern. Darüber informiert Würth zusammen mit dem Fraunhofer Institut.



Fotos: Würth

Stützen, stabilisieren und vor allem entlasten: Exoskelette unterstützen im harten Arbeitsalltag, wenn der Körper bei fordernden Tätigkeiten an seine Grenzen kommt. Sie nehmen dem Rücken von Gerüstbauern beim Heben in kurzer Taktung ebenso Gewicht ab wie dem Genick von Malern, die bei dauerhaften Überkopfarbeiten zur Decke blicken müssen. Sie entlasten bei statischen Haltearbeiten mit Bohrmaschine, Schleifgerät oder Schweißgerät. Nahezu alle Handwerker können von den künstlichen Stützstrukturen profitieren und dadurch Verletzungen und Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems vorbeugen.

## Wie funktioniert ein Exoskelett?

In der Berufswelt werden Exoskelette auch als Ergoskelette bezeichnet. Der Name verrät das Ziel: ergonomisch richtiges Arbeiten, bei dem das künstliche Skelett die natürlichen Bewegungsabläufe von Oberkörper und Gliedmaßen unterstützt. Man unterscheidet zwischen passiven und aktiven Exoskeletten.

**Passive Exoskelette** nutzen Feder- und Seilzugmechanismen. Die gespeicherte Energie entlastet gezielt jene Muskeln, die bei der jeweiligen Arbeit gefordert sind. Nach jeder Hilfeleistung muss die tragende Person die Vorspannung zurückführen, sodass sie für die nächste Belastung bereitsteht. Einfachere Varianten sind stabilisierende Bandagen oder Nackenstützen. Sie sind besonders leicht, wartungsarm und eignen sich gut für Tätigkeiten mit gleichmäßigen Bewegungsabläufen.

**Aktive Exoskelette** abreiben mit elektrischen, pneumatischen oder hydraulischen Antrieben. Zwar sind sie schwerer und technisch aufwendiger, dafür bieten sie eine deutlich höhere Unterstützung, insbesondere beim Heben, Tragen und Halten schwerer

Lasten. Die Antriebe liefern genau dann zusätzliche Kraft, wenn sie benötigt wird. So verringern sich nicht nur die Muskelbelastung, sondern auch das Risiko für langfristige körperliche Schäden, etwa im Rücken- oder Schulterbereich.

## Entlastung ist möglich

Vom Kran bis zum Vakuumheber gibt es viele Hilfsmittel, um Abläufe schonend zu gestalten. Lassen sich Wege, Lagerung oder Gewichte nicht weiter optimieren, lohnt es sich, Exoskelette zu testen. Treten ergonomische oder medizinische Probleme am Arbeitsplatz auf, können diese Systeme tatsächlich Entlastung schaffen, vorausgesetzt, sie sind exakt auf die jeweiligen Anforderungen zugeschnitten. Exoskelette sind damit eine Technologie mit Perspektive: Sie will konsequent weiterentwickelt und im Handwerk erprobt werden, wo täglich schwere Lasten zu tragen sind und Menschen über viele Jahre gesund beschäftigt werden sollen.

### ► Bei Würth online informieren

Eine Übersicht über die verschiedenen passiven und aktiven Exoskelett-Modelle inklusive Bandagen und Stützen, zahlreiche Produktinformationen sowie Kurzvideos von den Einsatzmöglichkeiten sind im Online-Angebot zu finden: [wuerth.de/arbeitsschutz](http://wuerth.de/arbeitsschutz)



### ► Persönliche Beratung vor Ort

Hilfestellung bei der Suche nach individuellen Lösungen für die Herausforderungen im Bereich Arbeitssicherheit leisten die Systemberater für Arbeitssicherheit von Würth. Für das Gladbacher Handwerk ist das Marcel Higele Betriebe, die einen Termin mit ihm vereinbaren möchten, sprechen am besten den für sie zuständigen Außendienstmitarbeiter an. Dieser stellt dann den Kontakt her.

# Kundin will männlichen Architekten – ist das arbeitsrechtlich ein Problem?



Autor: Dirk Niebner, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, BWS legal Rechtsanwälte Berghs · Dr. Wellens · Schäckel und Partner mbB, niessner@bws-legal.de

Ein Architekturbüro sah sich einem überraschenden Rechtsstreit ausgesetzt. Dem lag der folgende Sachverhalt zu Grunde: Das Architekturbüro beschäftigte mehrere angestellte Architekten, unter anderem auch eine junge Architektin. Die Honorarvereinbarungen mit den jeweiligen Architekten sahen Provisionszahlungen für die abzuwickelnden Bauvorhaben vor, die grundsätzlich flexibel ausgestaltet waren. Die neuen Bauprojekte wurden von der Geschäftsführung den angestellten Architekten zugewiesen. So auch dasjenige, über das dann der Rechtsstreit ausbrach.

Die junge Architektin sollte sich dem neuen Bauvorhaben annehmen und konnte dort Provisionen bis zu einem Betrag in Höhe von 32.000 Euro verdienen. Allerdings war die Bauherrin mit der zugewiesenen Architektin nicht einverstanden und

bat die Geschäftsführung darum, ihr einen männlichen Architekten zuzuweisen, was dann im Nachgang auch geschehen ist. Die Architektin ist von dem Bauprojekt abgezogen worden. Hiermit war die Architektin nicht einverstanden.

Die Architektin selbst sah im Abzug vom Bauprojekt eine Diskriminierung durch ihren Arbeitgeber, da der Wechsel im Projekt letztlich durch die Bauherrin mit dem Geschlecht der Architektin begründet wurde. Dies verstoße, so die Architektin, gegen Vorschriften des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG). Sie verlangte somit eine Entschädigungszahlung von ihrem Arbeitgeber in Höhe von insgesamt sechs Bruttomonatsgehältern, mithin einen Betrag in Höhe von 85.000 Euro.

In der ersten Instanz ist die Klage durch das Arbeitsgericht abgewiesen worden. Das LAG Baden-Württemberg hat diese Entscheidung aufgehoben und das Architekturbüro zur Zahlung einer Entschädigung verurteilt. Zur Begründung führte das Gericht aus, dass das Architekturbüro

die Schutzpflichten gemäß § 12 Abs. 4 AGG verletzt habe und sich im vorliegenden Fall gegenüber der Bauherrin für die angestellte Architektin hätte einsetzen müssen. Dass dies nicht geschehen ist, ist dem Architekturbüro im Sinne einer Pflichtverletzung vorzuwerfen, die im konkreten Falle bezogen auf die Provisionsvereinbarungen auch zu einem konkreten Schaden für die Architektin geführt hat. Daher haftet der Arbeitgeber letztlich für den Wunsch der Bauherrin, der eine inhaltlich nachvollziehbare Begründung vermissen ließ.

## Fazit

Der Fall zeigt, dass der Kunde nicht automatisch König und der Kundenwunsch, dass ein anderer ein Vorhaben betreut, nicht blindlings zu erfüllen sein sollten. Eine Diskriminierung aufgrund des Geschlechts oder anderem ist auch dann nicht hinnehmbar, wenn diese letztlich auf einem Kundenwunsch beruht. Hier haftet der Arbeitgeber und nicht der Kunde selbst.

GUT BERATEN IM BUSINESS.

BWS legal



IHRE KANZLEI IN MÖNCHENGLADBACH

berät sowohl Unternehmen als auch Privatpersonen auf allen Rechtsgebieten kompetent und zielorientiert.

BWS LEGAL Rechtsanwälte

Hohenzollernstr. 177 • 41063 Mönchengladbach • Tel. 02161 81391-0 • Fax 02161 81391-50 • info@bws-legal.de • www.bws-legal.de

BWS legal

Rechtsanwälte

Hintergrundbild: Adobe Stock

# Neuer Hauptsitz von Ismar eröffnet

Am 16. Mai fand die feierliche Eröffnung im Beisein des Oberbürgermeisters statt. Der hochmoderne Neubau an der Korschenbroicher Straße 135 beherbergt Ismars neuste Fahrschule mit angeschlossenem Bildungszentrum für Logistik und Verkehr.



Das Unternehmen Ismar blickt in diesem Jahr auf 87 Jahre erfolgreichen Bestand am Markt zurück. An vier Standorten in Mönchengladbach und Korschenbroich werden heute alle Führerscheinklassen – von den Zweiradklassen über die Pkw-Klasse B bis hin zur Lkw-Klasse CE und zur Bus-Klasse DE – unterrichtet. Im hauseigenen Bildungszentrum finden außerdem Weiterbildungslehrgänge und Sicherheitsunterweisungen statt. Handwerksbetrieben bietet Ismar neben den einzelnen Führerscheinklassen auch Schulungen in den Bereichen Ladungssicherung, Gabelstapler, Gefahrgut und Sozialvorschriften sowie verschiedene Arten von Praxistrainings an, zum Beispiel Rangieren oder Digitaler Tachograph.

## Alles an einem Ort

Im soeben neueröffneten Gebäudekomplex an der Korschenbroicher Straße erreicht das Schulungsangebot nun den nächsten Level: Die neue Halle ist mit Hochregalen für Gabelstapler ausgestattet und hat fürs Training auf dem Lkw nicht nur die obligatorische Anfahrtsrampe, sondern auch eine Andockstation bekommen. Die Schulungsräume sind mit der neusten Präsentationstechnik ausgestattet. Dank Bauweise nach Kfz-Effizienzhausstandard herrscht in allen Räumen immer ein gutes Klima. Neben dem modernen Fuhrpark an Pkw und Lkw stehen zwei 360 Grad-Fahrer-Simulatoren zur Verfügung. Im Simulationsraum üben Fahranfänger den Umgang mit Lenkrad, Gaspedal und Bremse, bei Bedarf zusätzlich auch mit herkömmlicher Gangschaltung. An den Simulatoren starten beispielsweise auch die Schulungen für den Anhänger-Führerschein – ein kostengünstiger Einstieg, bevor es mit den Fahrstunden draußen weitergeht.

## In zentraler Lage

Der neue Standort, an den auch der Hauptsitz der GbR verlegt wurde, begeistert Geschäftsführer Christoph Ismar täglich aufs Neue: gut sichtbar an einer der Hauptverkehrsachsen der Stadt gelegen, mit verkehrsberuhigter Zufahrt über die Folradstraße, in angenehmer Nachbarschaft zu anderen Gewerbetreibenden und fußläufig zum Hauptbahnhof für die Kursteilnehmer, die ihre Fahrerlaubnis erst noch bekommen sollen. Auch seinen beiden Söhnen, die gerade als vierte Familiengeneration im Unternehmen Fuß fassen, gefällt das Moderne gut. Sohn Moritz, 29, hat Logistik in Bremen studiert und die Fahrlehrerschule bereits absolviert. Sohn Emil, 20, fängt im August dort an; er wurde im vergangenen März bei der großen Lossprechungsfeier als Junggeselle der Kfz-Mechatronik in den Reihen des Gladbacher Handwerks begrüßt.



# Arbeitszeitbetrug rechtfertigt fristlose Kündigung

Arbeitnehmer muss Arbeitgeber Detektivkosten erstatten

Autor: André Hüpsel, Rechtsanwalt, HLL Rechtsanwälte PartGmbH, Tel. 02161 54826-0, andre.huepsel@hollender-partner.de

Ein langjähriger Fahrausweisprüfer eines Verkehrsunternehmens wurde wegen Arbeitszeitbetrugs fristlos gekündigt. Der Versuch, sich mit allgemeinen Behauptungen wie Systemfehlern bei der Zeiterfassung oder angeblichen Teamgesprächen in der Bäckerei zu verteidigen, scheiterte auf ganzer Linie. Letztlich bestätigte das Landesarbeitsgericht Köln die fristlose Kündigung des Arbeitgebers und verurteilte den Arbeitnehmer zur Erstattung der aufgewendeten Detektivkosten in Höhe von rund 21.600 Euro (Urteil vom 11.02.2025 – 7 Sa 635/23).

## Was war passiert?

Der seit 2009 beschäftigte Fahrausweisprüfer hatte über Monate hinweg seine Arbeitszeit teils korrekt, teils unvollständig in ein digitales Zeiterfassungssystem eingetragen. Bei einer internen Kontrolle kamen jedoch massive Ungereimtheiten zutage: Laut den an den Arbeitgeber herangetragenen Hinweisen nutzte der Mitarbeiter seine Dienstzeit regelmäßig für private Aktivitäten – vom Besuch der Moschee und eines Fitnessstudios über Friseurgänge, ausgiebige Bäckereibesuche bis hin zu Fotoshootings. Der Arbeitgeber ließ daraufhin durch eine Detektei verdeckt

gegen den Arbeitnehmer ermitteln. Die Ermittler dokumentierten an mehreren Tagen, dass der Kontrolleur sich während seiner Arbeitszeit in Cafés, bei seiner Freundin oder an anderen privaten Orten aufhielt – ohne dies im System als Pause zu vermerken. Insgesamt summierten sich die nicht gearbeiteten, aber vergüteten Zeiten auf fast 26 Stunden.

## Kein Erfolg vor Gericht

Sowohl das Arbeitsgericht Köln als auch das Landesarbeitsgericht Köln hielten die fristlose Kündigung des Arbeitgebers für wirksam. Vorsätzlich falsch dokumentierte Arbeitszeiten beeinträchtigen das Vertrauensverhältnis zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer schwerwiegend – und stellen somit einen wichtigen Grund für eine fristlose Kündigung dar. Der Arbeitgeber muss auf die Korrektheit der Zeiterfassung durch seine Mitarbeiter vertrauen dürfen.

## Detektivkosten: Arbeitnehmer haftet

Auch für die aufgewendeten Detektivkosten muss der Arbeitnehmer aufkommen, da dieser vorsätzlich seine Vertragspflichten verletzt hatte. Solche Kosten sind regelmäßig erstattungsfähig, wenn ein konkreter Verdacht bestand und sich dieser im Nachhinein bestätigt.

Die Datenschutzbedenken des Kontrolleurs, insbesondere im Hinblick auf die Datenschutz-Grundverordnung, teilte das Gericht nicht: Da die Überwachung nur im öffentlichen Raum und während der Arbeitszeit erfolgt war, sei ein schwerwiegender Grundrechtseingriff nicht gegeben. Selbst bei etwaiger Rechtswidrigkeit der Überwachung folge hieraus kein Verbot für das Gericht, die Erkenntnisse der Überwachung zu verwenden.

## Was folgt hieraus für die Praxis?

Häufig kommt es vor, dass Mitarbeitende ihre Arbeitszeit selbst erfassen. Das Urteil macht deutlich: Der Arbeitgeber darf auf die Richtigkeit der Zeiterfassung durch den Arbeitnehmer vertrauen. Wer als Arbeitnehmer diese Freiheit jedoch missbraucht, riskiert nicht nur seinen Arbeitsplatz, sondern kann auch für die Kosten zur Aufklärung des Sachverhalts haftbar gemacht werden.

Private Tätigkeiten während der Arbeitszeit ohne korrekte Pausenerfassung sind kein Kavaliärsdelikt, sondern (strafbarer) Arbeitszeitbetrug. Arbeitgeber, die berechtigte Zweifel an der Arbeitszeitdokumentation einzelner Mitarbeiter haben, sollten rechtzeitig juristisch beratenes Vorgehen prüfen, statt Missstände weiterlaufen zu lassen.



# HLL RECHTSANWÄLTE

Unser Team spezialisierter Anwälte berät Unternehmen und Privatpersonen in den Bereichen

- Arbeitsrecht
- Steuerrecht
- Steuerstrafrecht
- Erbrecht
- Baurecht
- Gesellschaftsrecht.

**HLL Rechtsanwälte PartGmbH**  
**41069 Mönchengladbach**  
 Enscheder Straße 5 · Fon: +49 2161 54826-0  
**41812 Erkelenz**  
 Graf-Reinald-Str. 49 · Fon: +49 2431 953490  
**47441 Moers**  
 Feldstraße 9 · Fon: +49 2841 658304-0  
[post@hollender-partner.de](mailto:post@hollender-partner.de)  
[www.hollender-partner.de](http://www.hollender-partner.de)

**ismar**  
 BILDUNGSZENTRUM FÜR LOGISTIK UND VERKEHR

- Zweiradfahrschein
- PKW-Führerschein
- LKW-Fahrer / -in
- Bus-Fahrer / -in
- STAPLER-Fahrer / -in
- Logistikausbildung
- Berufskraft-Fahrer / -in

*Perspektiven für die Zukunft schaffen!*

**+++AUSBILDUNG+++AUSBILDUNG+++**

**INFORMATION UND ANMELDUNG**

Korschenbroicher Str. 135 41065 Mönchengladbach Telefon: 0 21 61 / 456 85  
 Eickener Straße 52 41061 Mönchengladbach Telefon: 0 21 61 / 232 20  
 Lindenstraße 213 41063 Mönchengladbach Telefon: 0 21 61 / 850 20  
 Am Bahnhof 9 41352 Korschenbroich Telefon: 0 21 61 / 61 77 60

[www.fahrschule-ismar.de](http://www.fahrschule-ismar.de) • [verwaltung@fahrschule-ismar.de](mailto:verwaltung@fahrschule-ismar.de)

## Sonderpreis „Gesundes Handwerk“

Im Rahmen des „Corporate Health Awards“ werden auch 2025 wieder verschiedene Sonderpreise vergeben. Einer davon zeichnet Handwerksbetriebe aus, die in vorbildlicher Weise die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden in den Vordergrund stellen. Die Bewerbung ist noch bis 31. Juli möglich.



Demografischer Wandel, Fachkräftesicherung und Wettbewerbsdruck sind nach wie vor große Herausforderungen für viele Handwerksbetriebe. Daher ist es von höchster Priorität, Fachkräfte zu finden, sie lange im Betrieb zu halten und sie bei ihren überwiegend körperlich belastenden Tätigkeiten nachhaltig zu unterstützen. Ein gesundes Arbeitsumfeld spielt dabei eine entscheidende Rolle. In diesem Jahr zeichnet das Marktforschungs-, Analyse- und Zertifizierungsinstitut EUPD Research in Kooperation mit der Handelsblatt Media Group und der IKK classic bereits zum neunten Mal Handwerksbetriebe aus, die sich beispielgebend um die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden kümmern.

Die IKK classic ist langjährige Partnerin des Sonderpreises „Gesundes Handwerk“, der

im Rahmen des Corporate Health Awards vergeben wird. Betriebe haben die Möglichkeit, sich bis zum 31. Juli 2025 unter [www.corporate-health-award.de/gesundnes-handwerk](http://www.corporate-health-award.de/gesundnes-handwerk) für diese Auszeichnung zu bewerben.

Auf dieser Webseite ist ein Erfassungsbogen eingestellt, den die Betriebe online ausfüllen, um sich selbst zu beschreiben. Wie weit ist der Betrieb auf dem Weg zur Gesundheitsförderung? Ist aus den einzelnen Ansätzen schon ein systematisches betriebliches Gesundheitsmanagement geworden? Diesen und weiteren Fragen möchte der Bogen nachgehen.

Im Anschluss an das Ausfüllen und Absenden des Bogens erhält jeder Teilnehmer eine Übersicht zum aktuellen Ist-Stand

seines Betriebs und einen Vergleich zum Stand der betrieblichen Gesundheitsförderung in der Branche sowie zu allen an der Befragung teilnehmenden Betrieben.

Diese kostenlose, speziell auf das Handwerk zugeschnittene Benchmark wurde von EUPD Research in Zusammenarbeit mit der IKK classic entwickelt und ermöglicht eine Bewertung des aktuellen betrieblichen Gesundheitsmanagements des jeweiligen Betriebs. Die besten Unternehmen erhalten ein offizielles Audit und haben somit die Chance auf den Sonderpreis, der am Ende des Jahres im Rahmen einer feierlichen Gala vergeben wird.

„Wir freuen uns, auch 2025 im Rahmen des Corporate Health Awards den Sonderpreis ‚Gesundes Handwerk‘ an einen Betrieb zu verleihen, der in vorbildlicher Weise die Gesundheit der Mitarbeitenden in den Vordergrund stellt. Ohne belastbare, motivierte und gesunde Beschäftigte ist es in den körperlich oft anstrengenden Handwerksberufen für ein Unternehmen schlicht unmöglich, nachhaltigen Erfolg zu haben. Denn wer in die Gesundheit seiner Mitarbeitenden investiert, stärkt auch die Attraktivität des Betriebes für Bewerberinnen und Bewerber“, sagt Frank Klingler, Fachbereichsleiter Zentrale Aufgaben Prävention bei der IKK classic.

... auch schon an alles gedacht?



Dipl. Betriebswirt  
**Barbara Moll-Simons**  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater  
Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV)  
Zertifizierte Testamentsvollstreckerin (AGT)

 **Simons & Moll-Simons GmbH**  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | Steuerberatungsgesellschaft  
**Fachkanzlei für Nachfolgeregelungen**  
Druckerstraße 8a · 41238 Mönchengladbach  
Fon +49 2166/9160-0 · [www.simons-moll.de](http://www.simons-moll.de)



**Gehen über den gesetzlichen Rahmen hinaus:**  
die über 70 Zusatzleistungen der IKK classic.  
Jetzt entdecken: [ikk-classic.de/entdecken](http://ikk-classic.de/entdecken)

**IKK classic**  
Ihre Gesundheit. Unser Handwerk.

PROFESSIONELLE  
ZAHN-REINIGUNG  
REINIGUNG  
IKK CLASSIC-APP  
GESUNDHEITSKURSE  
REISESCHUTZ ZIMPFUNGEN  
IKK BONUS  
IKK SPARTARIFE  
ONLINE-SEMINARE  
IKK AKTIVTAGE  
24/7-ARZT-ZUGANG MIT TELECLINIC  
KREBSVORSORGE  
UND VIELES MEHR



Foto: Voilà Promotion

## Das Event-Highlight im August

Der Sommer in Mönchengladbach steht für Klanggenuss erster Güte: Vom 21. bis zum 31. August verwandelt sich das historische Ambiente von Schloss Rheydt in eine große Konzertarena. Unter dem Motto „Open Air mit Flair“ begeistert das Festival nun bereits in der 19. Auflage Musikliebhaber von nah und fern.

Die Sommermusik Schloss Rheydt 2025 bringt wieder bekannte Stars und beliebte Local Heroes in die Stadt. Das ist erneut Günter vom Dorp zu verdanken, der das Event schon seit dessen Premiere organisiert. Über 120.000 Menschen waren bisher bei diesem einzigartigen Festival vor der beeindruckenden Kulisse der Renaissance-Schlossanlage zu Gast. Viele Musikfans reisen aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland zu diesem herausragenden „Open Air mit Flair“, das mit einer vielseitigen Mischung aus Tribute-Konzerten, erstklassiger Popmusik, mitreißendem Jazz und eindrucksvoller Klassik auch in diesem Jahr ein unvergleichliches musikalische Erlebnis verspricht.

Die Eröffnung mit Rumours of Fleetwood Mac bildet den perfekten Auftakt für eine Konzertreihe, die Emotionen weckt, Erinnerungen wachruft und neue Begeisterung entfacht. Mit Annett Louisan, Michael Schulte und Helge Schneider dürfen sich die Gäste auf große nationale Künstler freuen. Auch Klassikliebhaber kommen auf ihre Kosten, mit den Niederrheinischen Sinfonikern sowie FUN & Friends und dem Jugendsinfonieorchester.

### DAS PROGRAMM 2025

**Donnerstag, 21. August 2025 | 20:30 Uhr**  
**RUMOURS OF FLEETWOOD MAC – Das Eröffnungskonzert**



Foto: Voilà Promotion

Am Eröffnungsabend heißt es „Welcome to the Jungle“ der Musikgeschichte, wenn die sensationelle Band Rumours of

Fleetwood Mac die Bühne betritt. Diese Liverpooler Formation hat sich seit 25 Jahren der Musik der legendären britischen Band verschrieben und tourt erfolgreich durch Amerika, Kanada, das UK und Europa. Mit dem Segen von Mick Fleetwood, dem Mitbegründer und Schlagzeuger der Originalband, der die Darbietung als „an extraordinary emotive performance of Fleetwood Mac“ lobt, dürfen sich die Besucher auf ein emotionales und mitreißendes Konzert freuen.

Weiter Seite 48 ▶

**mags**  
GEM

App laden.  
Keine Abfuhr verpassen.  
Wilden Müll melden.

# BESTNOTEN FÜR DIE SOMMERMUSIK.



## DR. HARTLEB RECHTSANWÄLTE

Rheinbahnstraße 28-34  
41063 Mönchengladbach  
Tel: (+49) 02161 - 684445 - 0  
Fax: (+49) 02161 - 684445 - 55  
info@dr-hartleb-rechtsanwaelte.de  
www.dr-hartleb-rechtsanwaelte.de

**Samstag, 23. August 2025 | 20:30 Uhr**  
**PHIL COLLINS & GENESIS – Songbook einer Weltkarriere**

Eine musikalische Reise durch die Zeit, die die größten Hits und Klassiker dieser Ära der Musikgeschichte zum Leben erweckt: Die elfköpfige Gruppe um den Sänger und Entertainer Jürgen „Phil“ Mayer ist für viele Fans und Kritiker die derzeit beste Phil Collins und Genesis Tribute-Band in Europa. Musikalisch und optisch unglaublich dicht am Original. Eine pulsierende Show mit energiegeladenen Livemusikern. Im Mittelpunkt ein Frontmann mit Charisma, Witz, Charme – und der „echten“ Stimme.

**Sonntag, 24. August 2025 | 20:00 Uhr**  
**ANNETT LOUISAN – Die Stimme des Chansons**



Mit ihrem Jubiläumskonzert „20 Jahre Bohème“ ist Annett Louisan nach zwölf Jahren erstmals wieder in Mönchengladbach auf der Bühne. Die Künstlerin, die mit über einer Million verkauften Tonträgern und zahlreichen begeisterten Fans

zu den wichtigsten deutschen Pop-Künstlerinnen zählt, wird das Publikum mit ihren gefühlvollen Texten und Melodien verzaubern. Ein Abend, den man nicht verpassen sollte!

Foto: Voila Promotion/Mathias Bohrer

**Dienstag, 26. August 2025 | 20:30 Uhr**  
**HELGE SCHNEIDER – Der Meister des genialen Unsinns**

Hier wird es richtig lustig: Helge Schneider, der Superstar aus dem Ruhrpott, bringt mit seinem aktuellen Programm „Ein Mann und seine Musik“ eine einzigartige Mischung aus Comedy, Jazz und Improvisation auf die Bühne. Seine Gäste dürfen sich auf einen Abend voller Lachen und musikalischer Überraschungen freuen.



Foto: Voila Promotion/Schneider

**Mittwoch, 27. August 2025 | 20:30 Uhr**  
**QUERBEAT – ganz viel positive Energie**

Ein Highlight des Festivals ist das Konzert mit Querbeat. Die energiegeladene Superparty mit der erfolgreichsten Brasscombo aller Zeiten verspricht ein Fest für alle Fans. Leider sind die Tickets schon ausverkauft.

**Donnerstag, 28. August 2025 | 20:30 Uhr**  
**MICHAEL SCHULTE – Der Shooting-Star der Popszene**

Der norddeutsche Lockenkopf hat sich mit sieben gefeierten Studioalben und über einer Milliarde Streams als einer der aufregendsten Künstler der deutschen Musikszene etabliert. Seine Fans dürfen sich auf eine emotionale Open-Air-Show freuen, die begeistern wird.

**Freitag, 29. August 2025 | 20:30 Uhr**  
**KLASSIK OPEN AIR – Very British**

Die Niederrheinischen Sinfoniker unter der Leitung von Generalmusikdirektor Michael Kütson präsentieren eine „Night of the Proms“. Nach dem berühmten Vorbild aus der Royal Albert Hall erleben die Gäste britische Klänge mit „Pomp and Circumstance“ und weiteren Highlights, die das Publikum einbeziehen werden. Hip Hip Hooray!

**Samstag, 30. August 2025 | 20:30 Uhr**  
**FUN & FRIENDS – Pop und Klassik vereint**



Foto: Voila Promotion/Maris Rietums

An diesem Abend erwartet die Fans ein ganz besonderes Konzert, bei dem schon seit 19 Jahren Pop und Klassik harmonisch miteinander verschmelzen. Das Jugendsinfonieorchester der Musikschule und FUN & Friends garantieren Gänsehautmomente mit eigens arrangierten Rockklassikern und bekannten Welthits.

**Sonntag, 31. August 2025 | 20:00 Uhr**  
**KING OF SWING ORCHESTRA – Babylon Swing**



Composing: Voila Promotion

Den krönenden Abschluss des Festivals bildet das King of Swing Orchestra mit der Revue „Babylon Swing – New York meets Berlin“. Große Klassiker von Scott Joplin, Benny Goodman und vielen mehr werden in einer magischen Atmosphäre zum Leben erweckt.

► **Tickets für und ausführliche Infos zu den Konzerten gibt es auf der Internetseite [Voilakonzerte.de](http://Voilakonzerte.de)**

**Ein Festival, das Menschen verbindet und Brücken schlägt**

Auch die diesjährige Sommermusik wird wieder von vielen Sponsoren aus dem Mönchengladbacher Handwerk oder mit engem Bezug dazu getragen, wie zum Beispiel Heinrich Schmidt, NEW, Reiner Brenner, Dr. Hartleb Rechtsanwälte und mags. Schirmherr der Sommermusik ist wie im Vorjahr Oberbürgermeister Felix Heinrichs: „Ganz besonders freut es mich, dass dieses Festival nicht nur hochkarätige musikalische Darbietungen präsentiert, sondern auch für ein besonderes Miteinander steht. Ein besonderes Miteinander in einem besonderen Jahr, denn zusammen feiern wir ‚50 Jahre eine Stadt‘ – das Jubiläum der kommunalen Neugliederung von 1975, die Mönchengladbach, Rheydt und Wickrath vereinte. Die Sommermusik Schloss Rheydt zeigt eindrucksvoll, wie

unsere Stadt kulturell zusammengewachsen ist und gemeinsam für dieses beeindruckende Festival steht. Es ist ein Sinnbild für das lebendige Miteinander und die Vielfalt, die unsere Stadt prägt.“

**Klanggenuss im perfekten technischen Rahmen**

Seit mehr als 15 Jahren begleitet das Willicher Unternehmen Media Spectrum die Sommermusik an Schloss Rheydt als technischer Partner. Die spektakuläre Kulisse des Open-Air-Events bringt das Team jedes Jahr zu Höchstleistungen, um die besonderen Anforderungen und örtlichen Verordnungen im Auftrag des Veranstalters Voila Promotion zu meistern. Gut eine Woche vor dem offiziellen Start steuern insgesamt vier Sattelzüge, vollbe packt mit hochwertigem Equipment, das Renaissance-Schloss an. Eine 13-köpfige Crew von erfahrenen Bühnen- und Veranstaltungstechnikern kümmert sich um den Auf- und Abbau. Für den neuntägigen Konzertbetrieb kommen noch einmal drei Teammitglieder dazu, die sich auf Licht, Ton sowie die weitere Technik im Veranstaltungsablauf konzentrieren.

Dank eines eigenen zwölf mal zehn Meter messenden Hubdachsystems und seitlichen Anbauten in Sonderausführung fügt sich die Hauptbühne einwandfrei ins Umfeld ein. Für den perfekten Sound sorgt die Tontechnik mit einem d&b Audiosystem. Zahlreiche Moving Lights sowie Stufenlinsen und weitere Scheinwerfer kommen zum Einsatz und lassen die Künstler im besten Licht erstrahlen. Durch atmosphärische Ausleuchtung des Umfelds wird ein besonderes Ambiente geschaffen. Bei allen Bühnen und Sonderkonstruktionen hat Sicherheit natürlich die oberste Priorität. Dass sie dabei auch noch sehr gut aussehen und flexibel sind, ist für das Team von Media Spectrum selbstverständlich. Bei der Sommermusik Schloss Rheydt lohnt sich also, auch einmal einen genaueren Blick auf und hinter die Kulissen zu werfen.

**NEW'**

**Gemeinsam Feste feiern.**

Die NEW ist eng mit der Region verbunden und ist seit vielen Jahren als Sponsor aktiv. Egal ob Sport, Brauchtum, Kunst & Kultur, Bildung oder Soziales: das Wir-Gefühl wird gestärkt.

[new.de/sponsoring](http://new.de/sponsoring)

**Wir wünschen viel Spaß bei der Sommermusik!**



**MEDIA SPECTRUM**  
the technical event experts

— Full Service Provider für: —

- Beleuchtung
- Beschallung
- Medientechnik
- Messebau
- Bühnenbau
- Sonderkonstruktionen

**WERDE JETZT TEIL UNSERES TEAMS!**  
[www.mediaspectrum.de](http://www.mediaspectrum.de)

## Dresen stärkt Präsenz in Mönchengladbach

Durch Übernahme der Ford-Standorte der Autohaus Coenen Betriebe in Mönchengladbach (Monschauer Straße) und Viersen (Freiheitsstraße) baut die Dresen-Gruppe ihre Markenvielfalt und Servicekompetenz weiter aus.



Mit der Übernahme der Marke Ford erweitert die Dresen-Gruppe ihr Portfolio in Mönchengladbach und Viersen signifikant. Am Standort Viersen sind zu der Marke Ford zusätzlich die Marke Hyundai im Vertrieb und die Marken Hyundai und Opel im Service dazugekommen. In Mönchengladbach sind es die Marken Ford, Renault und Dacia, die zur Bestandsmarke Hyundai dazugekommen sind; ferner werden Ford, Renault, Dacia, Hyundai und Opel im Bereich Service betreut. Durch die Integration der großen Marken Ford, Renault und Dacia bietet Dresen nun eine noch größere Bandbreite an Fahrzeugen und Dienstleistungen an beiden Standorten an.

### Markenaufstellung der Autozentrum Dresen GmbH in Mönchengladbach, nach der Zusammenführung:

- **Verkauf:** Hyundai, Ford (neu), Renault (neu) und Dacia (neu)
- **Service:** Hyundai, Opel, Ford (neu), Renault (neu) und Dacia (neu)

Neben Vertrieb und Service deckt das Autohaus auch Unfallreparaturen und ein umfangreiches Mietwagenangebot ab. Mit seinen Leistungszahlen – rund 2.600 verkaufte Fahrzeuge im Jahr 2024 und etwa 90 Werkstattdurchgänge pro Tag – setzt das Unternehmen ein klares Zeichen für Wachstum und Effizienz. Dacia und Renault dienen der Gruppe dabei als Volumenersatz im Verkauf für die ehemalige Marke Opel. Hinzu kommt eine Auswahl an rund 1.000 gebrauchten Pkw in geprüfter Qualität, die Dresen über alle 22 Standorte hinweg anbietet.

Um den neuen Anforderungen gerecht zu werden, investiert Dresen derzeit rund drei Millionen Euro in die Standorte in Mönchengladbach und Viersen. Zudem beschäftigt das Unternehmen insgesamt 160 Mitarbeitende, die sich in 30 Prozent Vertrieb, 70 Prozent Werkstatt & Service sowie 30 Auszubildende aufteilen. Dresen setzt damit seinen Wachstumskurs fort, positioniert sich

als führender Anbieter in der Region und als einer der Top-Autohändler in Nordrhein-Westfalen.

### Beratung und Förderung

## Mitarbeiter weiterbilden - das lohnt sich doppelt

Nutzen Sie den Arbeitgeber-Service Ihrer Agentur für Arbeit und erfahren dort, wie Sie Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu Fachkräften der Zukunft weiterbilden und qualifizieren können - und wie Sie dabei finanziell gefördert werden können.

Rufen Sie an unter 0800 4 5555 20.



 **Bundesagentur für Arbeit**  
Agentur für Arbeit  
Mönchengladbach  
bringt weiter.



# GLADBACHER

führen über 11.000  
erfolgreiche  
Unternehmen.

JETZT BERATEN LASSEN  
02161 / 249-299

**Michael Risse**  
Sanitätshaus Renovatio GmbH  
Privat- und Firmenkunde  
seit 2009

**BANKING MADE IN GLADBACH.**

# BANK

betreut jedes  
wie die  
**Nummer 1.**

**Florian Thomas**  
Bereichsleiter Firmenkunden

 **GLADBACHER BANK**



**PT** Promotion GmbH

- ▶ GESCHÄFTSDRUCKSACHEN
- ▶ WERBEDRUCKSACHEN
- ▶ BERATUNG ZUM DRUCK
- ▶ WEITERVERARBEITUNG
- ▶ LOGISTIK / VERSAND
- ▶ GRAFIK / LAYOUT

PT Promotion GmbH  
Marie-Bernays-Ring 19  
41199 Mönchengladbach

Telefon 0 21 66 - 96 11 55  
Telefax 0 21 66 - 96 11 57  
www.pt-promotion.de  
info@pt-promotion.de

Das Realisationsteam  
des Magazins HANDWERK MG:  
professionell, verbunden, fair

### REDAKTION

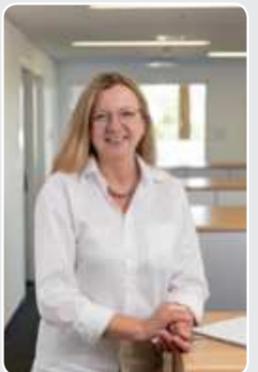
**Julia Kreuteler** koordiniert, realisiert und bringt die Sache sprachlich auf den Punkt.  
redaktion@handwerk-mg-magazin.de  
Tel.: 02166 981206

### ANZEIGEN

**Jochen Schumm** verschafft Magazin und Anzeigen die erforderliche Aufmerksamkeit.  
anzeigen@handwerk-mg-magazin.de  
Tel.: 0162 2347092

### GRAFIK

**Ulrich Schumm** baut auf, bringt Farbe ins Spiel und schärft den Blick fürs Wesentliche.  
grafik@handwerk-mg-magazin.de



**HANDWERK-MG-MAGAZIN.DE**

# Ein Ford für alle Fälle.



## Ford Transit Connect® PHEV Kastenwagen Trend kurzer Radstand

1,5-l-EcoBoost-Benzinmotor PHEV 110 kW (150 PS).  
6-Gang-Automatikgetriebe. FWD. Euro 6d-ISC-FCM

Berganfahrassistent, Scheinwerferassistent mit  
Tag/Nacht-Sensor, Klimaanlage (manuell),  
Außenspiegel (elektrisch einstellbar und beheizbar),  
Zuheizer (elektrisch) und Ford Flatrate +

Günstig mit  
47 monatl. Raten von

**€ 209,-**

Unser Kaufpreis inkl.      € 35.092,57 brutto  
Überführungskosten      € 29.489,55 netto

Laufzeit:                      48 Monate  
Gesamtlauflistung:      40.000 km  
Sollzins p. a. (fest)        0 %  
Effektiver Jahreszins      0 %  
Anzahlung                    5.678,06 €  
Nettodarlehensbetrag     29.414,50 €  
Gesamtbetrag              29.414,50 €  
Restrate                      19.591,50 €

# **DRESEN**

**Automobile Vielfalt**

### Autozentrum Dresen GmbH

Aachener Straße 235  
41061 Mönchengladbach  
Tel.: 02161/2963014  
E-Mail: info-moenchengladbach@dresen.de

### Autozentrum Dresen GmbH

Freiheitsstr. 226  
41747 Viersen  
Tel.: 02162/9463031  
E-Mail: info-viersen@dresen.de

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. Die abgebildeten Ausstattungsmerkmale sind je nach Ausstattungsvariante verfügbar, serienmäßig oder optional, ggf. nur als Bestandteil eines Ausstattungspaketes. Nähere Informationen und Details zur Verfügbarkeit erhalten Sie bei uns. Ein Finanzierungsangebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Straße 1, 50735 Köln für gewerbliche Kunden.